

CVJM MAGAZIN

AKTUELLES AUS DEM CVJM NÜRNBERG

THEMA:

RISIKO



KOMMT: Sommerfest (S. 13)

LÄUFT: Unsere Angebote (ab S. 22)

ERLEBT: Kinder-Power-Tage (S. 53)

INHALT

04 HINWEIS

- 04 Hinweis Termine
- 05 Hoffnung von Ostern

07 KOMMT

- 08 Lichtblick
Tohuwabohu Kirche
- 09 Freizeiten im Überblick
- 10 younited
Outdoorwochenende
- 11 Mitgliederversammlung
Kinderfreizeit „Weltreise“
- 12 Treppenhaus Lounge
- 13 Sommerfest und
Sponsorenlauf

14 THEMA

- 16 Risiko – ein Zeugnis
- 18 Was macht eigentlich...Familie Köhler?
- 19 Gedicht
- 20 CVJM-History
- 21 Glosse

22 LÄUFT

- 24 Sport
- 26 Kinder
- 28 Jugendliche
- 30 18plus
- 32 Familien
- 34 Erwachsene
- 35 Halbzeit
- 36 Senioren
- 38 Bäckerabteilung
- 40 Internationales
- 42 Alle Generationen
- 44 Mitarbeiter-
gemeinschaft

46 ERLEBT

- 48 7. Kundgebung für
Religionsfreiheit
- 49 PRAYSTIVAL Nürnberg
- 50 Alphakurs 2019/20
- 51 Werkstatt der Hoffnung 2020
- 52 Ein Wochenende in China/
Schweinfurt
Weltweit-Wochenende
- 53 Kinder-Power-Tage
- 54 Halbzeit-on-Tour
Jona und der große Fisch
- 55 Candle-Light-Dinner
- 56 Familienbereichswochenende
- 57 Herzlich Willkommen

58 SONSTIGES

- 58 Herzlichen Glückwunsch
- 59 Danke an alle Förderer
- 62 Wochenprogramm
- 63 Ansprechpartner

RISIKO

Als wir diese Ausgabe geplant und den Titel festgelegt haben, konnten wir nicht ahnen, dass das Thema "Risiko" so sehr in aller Munde sein wird. Da wird vom Ansteckungsrisiko gesprochen, von Risikogruppen und natürlich vom großen Risiko der Exitstrategie. Wir leben in einer Zeit, in der wir uns kaum noch auf unsere bisherigen Sicherheiten verlassen können. Wie geht es uns mit dem Gefühl, nicht alles in der Hand haben zu können? Löst das Angst in uns aus oder sehen wir auch die Möglichkeiten, bestimmte Abhängigkeiten zu überdenken?

Das Thema Sicherheit kann unseren Alltag dominieren und es ist wahrscheinlich in den meisten Fällen, egal ob bewusst oder unbewusst, der Maßstab für unser Handeln. Aber gelangen wir tatsächlich irgendwann mal an den Punkt, dass wir sagen können, wir wären komplett abgesichert? Und ist das überhaupt erstrebenswert?

Bei einer Umfrage von ein paar hundert Menschen, die älter als 70 Jahre alt waren, wurde gefragt, was sie anders machen würden, wenn sie ihr Leben noch einmal leben könnten. Demnach sind es vor allem drei Dinge:

1. Sie würden öfter einmal innehalten und eine Bestandsaufnahme ihres Lebens machen und wenn notwendig den Kurs ändern.
2. Sie würden in Projekte und Dinge investieren, die in dieser Welt auch dann noch Einfluss haben, wenn sie bereits gestorben sind.
3. Sie würden mehr riskieren.

Ich glaube, alle drei Punkte sind so bemerkenswert wie tiefgründig, dass man sie sich einrahmen und aufhängen könnte. Ich bin aber vor allem beim letzten Punkt hängen geblieben. Würde ich auch irgendwann einmal rückblickend sagen: Ach, hätte ich doch nur mehr riskiert? Ich glaube, wir tun gut daran, den Regelegungen unserer Regierung in Bezug auf Corona zu entsprechen und keine unnötigen Risiken einzugehen. Aber was bedeutet

das für meine anderen Lebensbereiche?

In einem Buch von Hans Peter Royer steht: „Wir Christen sind heute vor allem darauf bedacht, bewahrt zu bleiben und haben Angst, für das Reich Gottes Risiken einzugehen.(...) Christsein ist nicht mehr lebensverändernd, sondern höchstens eine Lebensverbesserung. Jesus verwandelt Menschen nicht mehr in feurige, radikale Christen, sondern höchstens in ‚nette Menschen‘. Wenn Christsein nur bedeutet, nett zu sein, dann interessiert es mich nicht.“

Diese Sätze fordern mich heraus, mein Glaubensleben und so manche liebgewonnene Sicherheit zu überdenken. Wie will ich meinen Glauben leben? Wie sieht ein herausforderndes Christsein aus, das bereit ist, Sicherheiten aufzugeben? Vielleicht ist gerade jetzt während der Coronakrise ein guter Zeitpunkt, darüber nachzudenken, wenn gewohnte Sicherheiten wegbrechen. Was ist das, was mich am Ende des Tages wirklich trägt?

Liebe Grüße
Oliver Mally



KOMMT

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN MONATE

08 LICHTBLICK
TOHUWABOHU KIRCHE

09 FREIZEITEN IM ÜBERBLICK

10 YOUNITED
OUTDOOR-WOCHENENDE

11 MITGLIEDERVERSAMMLUNG
KINDERFREIZEIT „WELTREISE“

12 TREPPENHAUS LOUNGE
JUGEND- UND 18PLUS-FREIZEIT

13 SOMMERFEST UND SPONSORENLAUF

LICHTBLICK

WER SAGEN DIE LEUTE, DASS ICH BIN?

Diese Frage stellte Jesus seinen Jüngern. Die Antwort: „Manche sagen du bist Johannes der Täufer, andere sagen du bist Elia, und wieder andere sagen, du bist Jeremia oder einer der Propheten“ (Matt. 16) Was wäre wenn Jesus heute diese Frage stellt? Was sagen die Wissenschaftler und Politiker, die Pfarrer und Priester, deine Arbeitskollegen und Nachbarn, deine Freunde und Familie, wer ich bin? Vielleicht ein Friedensstifter, ein guter Mensch, ein Prophet oder Gott?

Im Matthäusevangelium geht Jesus dann noch einen Schritt weiter und fragt seine Jünger direkt: „Wer glaubt ihr, dass ich bin?“ Was wäre deine Antwort, wenn dich Jesus heute das Gleiche fragen würde?

Durch die „Ich bin“ Worte gibt uns Jesus eine ganze Menge Bilder und Hinweise darauf, wer er ist. Wir wollen uns gemeinsam auf die Spurensuche begeben und herausfinden, wer Jesus ist und was das für uns und unser Leben bedeutet.

Wir starten in die neue Lichtblick Serie „Ich bin“.

TERMINE:

- 24.05.2020 Ich bin Worte #01
21.06.2020 Special Guest – Wofür unser Herz brennt (mit Anne-Sophie & Michael Köhler aus Peru)
05.07.2020 Ich bin Worte #02
12.07.2020 Special beim Sommerfest

UHRZEIT: Sonntags 10.30 Uhr mit anschließendem Kaffee

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6 oder als Livestream (bitte vorab informieren)

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 24

TOHUWABOHU KIRCHE

Dieser Gottesdienst ist ein echtes Erlebnis! Nach einer kurzen Begrüßung warten unterschiedliche Stationen auf euch: Es wird getobt, gebastelt, experimentiert, gebacken, gemalt, geklebt, gehüpft. Zum Abschluss noch eine kurze Andacht mit Musik und ein gemeinsames Abendessen. Klingt gut? Dann komm vorbei!

WER: Für Kinder, Eltern und Großeltern

WANN: 21.06.2020, 11.00 Uhr, Tauffest am Wöhrder See

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 24

FREIZEITEN IM ÜBERBLICK

VATER-KIND-WOCHENENDE

17.-19.07.2020

BETZENSTEIN

Ein Wochenende Zeit für euer Vater-Kind-Team in wunderschöner Natur, mit kreativen Workshops, spannenden Lagerfeuer Geschichten mit Glaubens-themen und lustigen Momenten im Schwimmbad und Kletterpark.

WER: Väter und jeweils ein Kind (50 TN, mind. 10)

ANMELDESCHLUSS: möglichst bis 01.07.2020

KOSTEN: 84 € pro Familienteam (Vater & Kind).

Kein Zelt vorhanden? 6 € Leihgebühr

LEISTUNGEN: Unterkunft in Zelten, Vollver-pflegung, Programm, Schwimmbaddauerkarte

KONTAKT: oliver.mally@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 22

KINDERABENTEUERTAGE

29.07.-02.08.2020

BETZENSTEIN

Zelten, Lagerfeuer, Geländespiele – alles, was das Herz eines Abenteurers braucht! Toben auf der Wiese oder im Freibad; gesichert am Seil durch den Abenteuerpark, Freunde finden, Freundschaften bauen! Dazwischen Spiele und wunderbare Geschichten vom besten Freund im Leben! Wir erleben, wie sehr Jesus sich auch heute noch eine Freundschaft wünscht – und zwar zu dir!

WER: Kinder von 8-12 Jahren (60 TN, mind. 10)

ANMELDESCHLUSS: möglichst bis 01.07.2020

KOSTEN: 125 € (2. Kind/3. Kind: je 100 €).

Bei Nürnberg-Pass Ermäßigung möglich.

LEISTUNGEN: Unterkunft in Zelten, Vollver-pflegung, Programm, Schwimmbaddauerkarte

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 24

FAMILIEN-TAGESCAMP

24.-28.07.2020

BETZENSTEIN

Gemeinsame Ferien am Waldrand inmitten der traumhaften Fränkischen Schweiz: Wir bieten ein Familiencamp an, bei dem ihr entscheidet, wann und wie lange ihr bleiben möchtet. Genießt eure Zeit als Familie, sucht ein sonniges Plätzchen der Ruhe und Entspannung auf. Auch für Abenteuer und Abkühlung ist gesorgt, dank freiem Zutritt zum Freibad und kostengünstigem Eintritt im Abenteuerkletterpark sowie durch unsere vielfältigen Programmangebote.

WER: Familien, Alleinerziehende (120 TN)

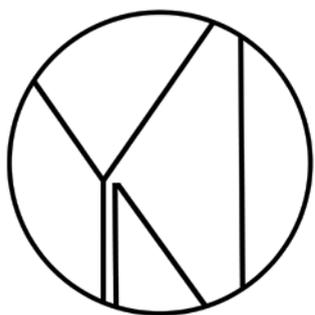
ANMELDESCHLUSS: möglichst bis 01.07.2020

KOSTEN: Mahlzeiten/Person: ab 17 Jahre: 4 €, 13-16 Jahre: 2 €, 4-12 Jahre: 1,50 €, 0-3 Jahre: frei Pro Übernachtung mit eigenem Zelt: 10 € EW/4 € Kinder (4-12 Jahre). Leihgebühr für Zelt: 5 € pro Nacht. Tagesgäste ohne Übernachtung: 12 € (inkl. Verpflegung), Kinder bis 12 Jahre frei. Bei Nürnberg-Pass Ermäßigung möglich

LEISTUNGEN: Unterkunft in Zelten, Vollver-pflegung, Programm, Schwimmbaddauerkarte

KONTAKT: freizeit@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 0

YOUNITED



YOUNITED

younited – der stadtweite Jugendgottesdienst geht in die 2. Runde! Mit neuem Design und neuem Tag (Samstag statt Freitag!) verbinden wir wieder Jugendgruppen aus der ganzen Stadt, um Jesus zu feiern. Von Teens für Teens – egal ob in der Moderation, Band, Technik, Deko, Gebet oder hinter der Bar – hier kann jeder seine Gaben einbringen!

WANN: 16.05.2020 ab 18.00 Uhr im Stream auf YouTube

KONTAKT: gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de,

Tel 0911-206 29 26

OUTDOOR-WOCHENENDE

Du suchst die Herausforderung, bist lieber unter freiem Himmel, als im Haus eingesperrt? Du gehst gern an deine körperlichen Grenzen und willst dich mal richtig auspowern & den Kopf freibekommen? Dann komm mit auf unser Outdoor-Action-Wochenende!

Wir campen von Freitag bis Sonntag und starten von da aus sowohl eine Kanu-Tagestour auf der Pegnitz als auch eine Wanderung mit richtig schönen Ausblicken. Abends entspannen wir unsere müden Knochen am Lagerfeuer.

WANN: Ursprünglicher Termin verschoben - Update kommt auf der Website!

WER: Für Jugendliche & Junge Erwachsene

KONTAKT: Sarah Schulte, sarah.schulte@cvjm-nuernberg.de



MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Am 30. Juni 2020 laden wir herzlich alle Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung ein. Ab 19.00 Uhr gibt es die dann im großen Saal die Entgegennahme der Jahresberichte und des Finanzberichtes, die Genehmigung des Haushaltsplans sowie weitere Formalitäten, die zu unserer Mitgliederversammlung gehören. Eine entsprechende Einladung wird allen Mitgliedern fristgerecht im Vorfeld zugehen.

WANN: 30.06.2020, 19.00 Uhr

WER: Mitglieder des CVJM Nürnberg

ORT: CVJM Nürnberg, großer Saal

KONTAKT: vorstand@cvjm-nuernberg.de

KINDERFREIZEIT „WELTREISE“



Welches Land der Erde würdest du gerne einmal sehen? Am liebsten alle? Dann bist du bei uns genau richtig! Denn wir begeben uns mit dir auf „Weltreise“! Eine Woche lang werden wir miteinander unterwegs sein und jeden Tag einen anderen Kontinent bereisen. So etwas bekommst du nur bei uns! Also such am besten schon mal deinen Koffer und überleg, was du für so eine Weltreise alles mitnehmen möchtest. Während unserer Reise erwarten dich Action und Spaß in Hülle und Fülle. Wir erleben zusammen viele spannende Abenteuer und tauchen in geheimnisvolle Geschichten der Bibel ein. Du hast Zeit, neue Freunde zu finden, die Welt zu erkunden und dich bei kreativen Workshops auszutoben. Das solltest du dir nicht entgehen lassen!

WANN: 06.–12.06.2020

(bitte vorab informieren, ob die Freizeit stattfinden kann)

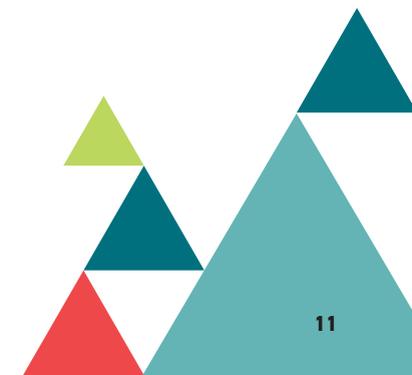
WER: Kinder von 8 bis 12 Jahren

ORT: Jugendschulungshaus Karlstein (Regenstauf)

ANMELDESCHLUSS: möglichst bis 14.05.2020

KOSTEN: 185 €, Geschwisterkinder 165 €

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 24



TREPPENHAUS LOUNGE

ENTSPANNEN, FEIERN, GENIESSEN

Die Treppenhaus-Lounge ist ein offenes Wohnzimmer für alle, die in der Stadt mal abschalten, ausspannen, runterfahren müssen.

Die Musik ist chillig, der Kühlschrank ist nicht weit und keiner will was von einem – nicht mal, dass man was bestellt.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 10.00–19.00 Uhr,

Dienstag 10.00–18.00 Uhr,

Mittwoch–Samstag 10.00–19.00 Uhr

KONTAKT: www.treppenhaus-lounge.de

Leider bleibt die Lounge bis auf Weiteres geschlossen. Sobald Gaststätten wieder öffnen dürfen, sind wir wieder für euch da.

APP-LOUNGE

Anwendungen (Apps) für Männer! Bei Kneipenatmosphäre vielseitige Angebote ausprobieren.

Ab 19.00 Uhr

TERMINE: 18.06. MTB fahren

KONTAKT: hoerber.thomas@kabelmail.de

KOSTBAR

Donnerstagabend, umgebaute Lounge, Kerzenschein – kostBar. Ein Ort, um sich auf Neues einzulassen, neue Leute kennenzulernen, Kraft zu tanken und Zeit mit Gott zu verbringen. Ein geniales Team ehrenamtlicher Mitarbeiter bereitet diesen unglaublichen Abend für junge Erwachsene vor. Immer wieder frisch und immer wieder kreativ geht es auch bei den nächsten Abenden zu. Auf neuen Wegen Gott erleben (wie auf einer Bibellesung) oder Glaube ausdrücken (wie auf einem PredigtSlam) sind einige der nächsten Highlights.

WANN: Donnerstag, ab 20.00 Uhr

TERMINE: 14.05. Kneipen-Predigt-Slam, 09.07. Bibel-Lesung, 08.10. Neustart-kostBar mit Matthias Schindler

WO: Kornmarkt 6, Treppenhaus Lounge oder per Livestream (bitte vorab anfragen)

KONTAKT: haaskatharina@web.de oder marc.koenig@gmail.com

JUGENDFREIZEIT

08.–18.08.2020

BAYERISCHER WALD

WER: Jugendliche von 13-17 Jahren

ANMELDESCHLUSS: möglichst bis 01.06.2020

KOSTEN: 445 €

KONTAKT: gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de,
Tel 0911-206 29 26

18PLUS-FREIZEIT

21.08.–02.09.2020

NORWEGEN

WER: Junge Erwachsene von 18-32 Jahren

ANMELDESCHLUSS: 30.06.2020

KOSTEN: bis 15.05. 610 €, danach ca. 650 €

KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de,
Tel 0911-206 29 26

SOMMERFEST AM ROTHSEE

BEGEGNUNG - ERFRISCHUNG - AUSTAUSCH

Wir freuen uns, am 12. Juli gemeinsam unser traditionelles Sommerfest am Rothsee zu feiern. Um 10:30 Uhr werden wir am Ufer in Birkach gemeinsam Gottesdienst feiern, in dem wir auch unsere Hong Kong-Volontäre aussenden möchten. Im Anschluss daran wollen wir auf zahlreichen Picknickdecken gemeinsam essen und Gemeinschaft teilen. Neben der erfrischenden Begegnung und Austausch wird es natürlich auch dieses Jahr unseren Sponsorenlauf und unser Sponsorenschwimmen geben. Also sucht euch Sponsoren im Freundes- und Kollegenkreis und vergesst die Laufschuhe bzw. Badehose nicht! Über eine Kuchenspende wären wir sehr dankbar.

WANN: 12.07.2020, 10:30 Uhr – 17 Uhr

WO: Rothsee, Anreise selbständig oder Platz im Reisebus

KONTAKT: gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 26

INFOS ZUM SPONSORENLAUF

LAUFEN ALS EINZELLÄUFER/IN

Jede/r Einzelläufer/in sucht sich im Vorfeld möglichst viele Sponsoren.

Es gibt zwei Möglichkeiten den/die Einzelläufer/in zu unterstützen:

1. Spende pro Runde: Pro angefangene Runde wird ein selbst gewählter Geldbetrag gespendet.
2. Festspende: Es wird ein fester Betrag für den gesamten Lauf vereinbart.

SCHWIMMEN

Dank des Sees vor Ort gibt es die Möglichkeit, auch Runden zu schwimmen.

1. Spende pro Runde: Pro angefangene Runde wird ein selbst gewählter Geldbetrag gespendet.
2. Festspende: Es wird ein fester Betrag für das Schwimmen vereinbart.

ZEITPLAN

13.30 Uhr Kleinkinderlauf (10 Min)

14.00 Uhr Schwimmen (30 min)

14.45 Uhr Kinder- und Erwachsenenlauf (30 min)

Die Runde beim Kinder- und Erwachsenenlauf beträgt ca. 400m, die Schwimmrunden ca. 75m. Es werden 30 Minuten möglichst viele Runden gerannt bzw. geschwommen. Die Runden beim 10min Kleinkinderlauf betragen ca. 120m.

Ein Flyer mit weiteren Infos liegt in der Geschäftsstelle aus.

ACHTUNG: Sponsoren können auch direkt über unsere Homepage ihre/n Läufer/in sponsern:
www.cvjm-nuernberg.de/sponsorenlauf

THEMA

RISIKO

16

RISIKO

Risiko – ein Zeugnis

18

NEUE KOLUMNE

Was macht eigentlich...Familie Köhler?

19

EIN GEDICHT

Welches Risiko willst Du eingehen?

20

CVJM-HISTORY

*Niemals musste der CVJM mehr Risiko eingehen
als in der Zeit des Dritten Reiches...*

21

GLOSSE

RISIKO – EIN ZEUGNIS



HOPE

Was wir unter Risiko verstehen, wird durch unseren Lebensstil deutlich und ist abhängig davon, was wir in unserem Leben durchgemacht haben.

In unserem Leben spielte und spielt immer noch das Risiko eine ganz große Rolle. Seitdem wir Christen geworden sind, gehen wir bewusst aber auch manchmal unbewusst Risiken ein, bei denen wir nicht genau wissen, wie die Risiken sich auswirken. Wir haben uns auf unseren Gott verlassen. Alles für unseren Glauben aufgegeben und sind das allergrößte Risiko in unserem Leben eingegangen.

Der Glaube ist einfach ein Abenteuer voller Risiken. Für uns hat es sich gelohnt, den christlichen Glauben anzunehmen.

Wir sind jetzt seit vier Jahren in Deutschland und haben immer noch zu kämpfen mit der Anerkennung unserer Asylanträge. Das war uns schon von Anfang an klar, dass es kein einfacher Weg sein wird. Allerdings hat unser Glaube uns so stark gemacht, dass wir nicht aufgegeben haben. Obwohl es uns manchmal nicht leicht fällt, dankbar zu sein, versuchen wir durch Beten und Danksagung unseren Blick von unseren Sorgen abzulenken.

Auch wenn uns Gott gerade auf die Probe stellt und wir es nicht einfach haben, trotzdem sind wir dankbar, für die Veränderung, die uns das

*„WIR HABEN VIEL IN UNSEREM LEBEN RISKIERT (...).
DABEI HAT UNSERE HOFFNUNG SO WIE
UNSER GLAUBE UNS MUT GEMACHT, WIEDER
AUFZUSTEHEN UND NEU ANZUFANGEN,
OBWOHL ES ALLES ANDERE ALS LEICHT WAR.“*

Christentum gelehrt hat. Wir haben mitbekommen, wie der Glaube Menschen zu einem besseren Lebensstil verholfen hat und wir glauben daran, dass unser Gott für uns da ist.

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott; ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich erhalte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“ Jesaja 41,10

Viele Menschen riskieren kaum etwas im Leben, da sie Angst davor haben, etwas zu verlieren. Sie beneiden andere, die sich nicht fürchten, Risiken einzugehen. Es kann immer dazu kommen, dass Probleme auftauchen, aber was wichtig ist, ist dass man nicht aufgibt. Wir haben viel in unserem Leben riskiert und zum Teil auch mit einigen Misserfolgen kämpfen müssen. Dabei hat unsere Hoffnung so wie unser Glaube uns Mut gemacht, wieder aufzustehen und neu anzufangen, obwohl es alles andere als leicht war.

Jedes Mal, wenn wir beten, wissen wir nicht, ob unsere Gebete erhört werden. Manchmal haben wir gebetet und trotz dessen hat sich unsere Situation verschlimmert. Doch das hat uns nicht davon abgehalten oder entmutigt, weiter zu beten, um uns auf eine bessere Zukunft einzulassen.

Jetzt sind wir einfach stolz darauf, dass wir den Umgang mit Risiko gelernt haben und da stehen,

wo wir uns befinden. Ohne Risiko war es uns, die wir den christlichen Glauben angenommen haben, unmöglich, in einem unsicheren Land, unseren Glauben frei zu leben.

Das Risiko hat sich aber gelohnt, da wir hier eine nette Gemeinde kennenlernen durften, die uns unterstützt und uns Rückhalt gibt.

Azadeh & Arash

Zu den Autoren: Arash (m) ist aus dem Iran und seit ca. 4 Jahren in Deutschland. Seit 3 Jahren ist er im CVJM Nürnberg beim Mittwochstreff aktiv. Aber auch in anderen Programmen wie der Ostertagung, Tagescamp, memo und dem Sommerfest ist er dabei gewesen.

Azadeh (w) ist auch aus dem Iran und seit 4 Jahren in Deutschland. Im CVJM Nürnberg ist sie seit 2,5 Jahren. Zunächst hat sie einen Deutschkurs bei Elvida gemacht hat und ist dadurch auf den Mittwochstreff aufmerksam geworden. Sie war auch schon auf der Ostertagung und Sommerfest dabei. Gebetsanliegen: Beide wünschen sich, dass sie in Deutschland bald anerkannt werden und ihr Leben hier aufbauen dürfen und akzeptiert werden.

WAS MACHT EIGENTLICH... FAMILIE KÖHLER?



Viele Leserinnen und Leser verbinden mit euren Namen eine ganze Menge an Geschichten und Begebenheiten. Menschen, die in den letzten beiden Jahren neu in den CVJM gekommen sind, werden euch allerdings wahrscheinlich nicht kennen. Stellt euch doch kurz als Familie vor und was euch mit dem CVJM Nürnberg verbindet.

Also, die Familie Köhler, das sind Michael und ich, Anne-Sophie. Zu uns gehören Lia-Debora (4) und Jannis Tadeo (2). Ich bin im CVJM Nürnberg seit ich mit 21 Jahren nach Nürnberg gezogen bin, erst ehrenamtlich, dann 5 Jahre hauptamtlich (Jugend- und 18plus-Bereich, internationale Arbeit). Michael ist 2008 nach Nürnberg gezogen und hat sich seitdem auch ehrenamtlich in verschiedensten Bereichen engagiert (AK International, Vorstand, MAG-Leitung, Kleingruppen-Leitung usw.). Mit dem CVJM Nürnberg verbinden wir eine tiefe Glaubens-, Lebens- und Dienstgemeinschaft, die wir total geschätzt haben und hier in Peru schon sehr vermissen!

Es ist etwa zwei Jahre her, dass ihr eure Koffer gepackt und euch in ein großes Abenteuer aufgemacht habt. Wie riskant war diese Entscheidung rückblickend?

Naja, das war schon ein grosser Schritt für uns, alles Vertraute zurück zu lassen und uns als Familie

mit 2 kleinen Kindern in ein so fernes Land, in eine fremde Kultur, andere Sprache und neue Dienststelle zu begeben – weit weg von Familien und Freunden. Für Michael, als BWLER, der bei Siemens eine Führungsposition inne hatte, hieß es zudem seine Karriere und seine finanziellen Sicherheiten zurückzulassen. Viele Sorgen und Unsicherheiten haben uns in dem Entscheidungs- und Vorbereitungsprozess beschäftigt. Wir haben viel gebetet, mit Freunden und Mentoren gesprochen, uns mit unseren Familien besprochen. Einige konnten diesen Schritt nicht verstehen, andere haben uns total ermutigt. Es war ein totaler Vertrauensschritt für uns im Sinne von Mt 16, 25: Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden. Es war diese Frage von Jesus: Hey, meint ihr's wirklich ernst und würdet das für mich tun? Zugleich haben wir auch eine grosse Freiheit im Glauben erlebt und wussten, er segnet und begleitet uns, egal wie wir uns entscheiden.

Gab es in den letzten beiden Jahren riskante Situationen von denen ihr berichten könnt? Wenn ja, wie habt ihr diese erlebt und wie seid ihr damit umgegangen?

Riskant in diesem Sinne ist ja hier immer die Sicherheitssituation. Aktuell hat sie sich durch die Einwanderungswellen aus Venezuela sowie steigende Lebenshaltungskosten bei gleichbleibenden Gehältern noch verschärft, es gibt mehr Armut, prekäre Situationen, Überfälle, Einbrüche als früher. Unseren deutschen Volontären sagen wir immer: Seid wachsam, aber lebt nicht in ständiger Angst. Wir stellen unser Leben täglich unter Gottes Schutz und sind sehr aufmerksam, vor allem mit den Kindern.

In unserem Dienst im YMCA liegt das Risiko eher darin, dass die Peruaner immer Neues, Innovatives brauchen, um sich für evangelistische und

jüngerschaftliche Angebote begeistern zu lassen. Da ist ja immer auch ein Risiko dabei, ob das Programm dann funktioniert oder nicht. Wir haben gemerkt, dass wir nicht einfach auf Anfragen und angetragene Nöte reagieren wollen, sondern immer überlegen und darüber beten, wo ist der Ort wo Gott uns jetzt haben will. In welche Menschen dürfen wir investieren, wofür unsere Zeit einsetzen. Was wird auch langfristig Frucht bringen? Das bleibt ein spannender, risikovoller Prozess, denn glauben heisst ja zuversichtlich zu sein und nicht daran zu zweifeln, dass Gott wirkt, auch wenn man es nicht immer sofort sieht (vgl. Heb 11,1).

Jetzt wollen wir noch einmal den Blick nach vorne richten: Was nehmt ihr euch für die verbleibende Zeit noch vor? Welche Herzensanliegen wollt ihr noch umsetzen?

Erstmal ist spannend zu klären, wie lange unsere „verbleibende“ Zeit hier noch ist. Das werden wir dieses Jahr entscheiden und hoffen, von Gott darin klare Wegweisung zubekommen. Dann wollen wir auf jeden Fall noch stärker in das Thema geistliche Leiterschaft investieren und sowohl unser Mentoring-Programm ausweiten als auch ein Kleingruppenkonzept für ehrenamtliche Leiter*innen einzuführen. Das scheint uns dringend nötig, weil es in eine verbindlichere und persönlichere christliche Nachfolge führen kann. In den Standorten Arequipa und Trujillo dürfte aus unserer Sicht auch noch mehr evangelisiert werden. Wir hoffen, das durch Missionseinsätze und Volontärsbegleitung stärken zu können. Außerdem wünschen wir uns für den CVJM Perú wieder mehr innere Einheit und hoffen, wir können da auf Direktoren- und strategischer Ebene noch einiges anstoßen.

Vielen Dank für das spannende Interview.

(Im Juni/Juli ist Familie Köhler bei uns im CVJM Nürnberg und wird noch mehr über ihr Leben in Peru berichten. Wir freuen uns auf die Begegnung.)

RISIKO

Welches Risiko willst Du eingehen?

Dicht auffahren
Waghalsig überholen
Zeit gewinnen
Leben gefährden

Welches Risiko lohnt sich?

Stellung beziehen
Gegen Hierarchien aufbegehren
Kante zeigen
Anecken

Welchem Risiko weichst Du aus?

Sich Ängsten stellen
Tiefer fragen
Irrtümer eingestehen
Nach Wahrheit suchen

Welches Risiko dient dem Leben?

Sich auf jemanden einlassen
Vertrauen wagen
Verletzlich werden
Lieben

Gibt es ein Leben ohne Risiko?

Den schmalen Weg wählen
Gott begegnen
Sich hingeben
Auf dem Wasser gehen

Welches Risiko willst Du eingehen?

Reinhard Prechtel

CVJM-HISTORY

NIEMALS MUSSTE DER CVJM MEHR RISIKO EINGEHEN ALS IN DER ZEIT DES DRITTEN REICHES. DEM VEREIN WAR DIE ARBEIT MIT UNTER 18-JÄHRIGEN VERBOTEN.

Die evangelische Kirche durfte weiterhin Kinder und Jugendliche „zu biblischer Unterweisung, zum Singen geistlicher Lieder und zu volksmissionarischen Freizeiten“ zusammenholen. So mietete die Kirche in Nürnberg kurzerhand pro forma das CVJM-Haus am Sterntor und dieselben Jugendgruppen wie zuvor trafen sich weiter, nun nicht mehr unter dem Namen CVJM, sondern unter dem Namen Jugendwerk der Kirche.

In den Aufzeichnungen des Jugendwarts Walter Börner lesen wir: „Freizeiten waren das größte Risiko. Oft fuhren die Teilnehmer mit dem Fahrrad alleine – damit es kein Aufsehen erregt - zum

Zielort und trafen sich dort mit den anderen. Jungen ohne Urlaubsschein von der HJ durften nicht teilnehmen. Als bei einer Freizeit im Monbachtal im Jahr 1937 die Kontrolle der Gestapo zum Freizeitheim kam, ging ein Leiter mit den Jungen, die keinen Schein hatten, in den dichten Wald und sie sahen von einer Anhöhe aus der Durchsuchung vergnügt zu und freuten sich über die gelungene List. Es war ein Risiko, aber das war man bereit einzugehen.“

1938 waren die Kontrollen so streng, dass man es nicht mehr wagen konnte, Jungen ohne Urlaubsschein mitzunehmen. Im Jugendheim von Winds-



bach betreute Frau Naser die Küche. Sie hatte ihren Sohn Alfred dabei, der keinen Urlaubsschein hatte. Bei der strengen Durchsuchung stockte allen der Atem, doch Alfred blieb verschwunden. Als die Kontrolleure abrückten, entdeckte man Alfred hinter der Küchentür. Er war dort in die Küchenschürze seiner Mutter geschlüpft und unentdeckt geblieben.

In Zwiesel im Bayerischen Wald wurde 1938 eine Freizeit von der Gestapo aufgelöst. Verbunden mit unverschämten Lügen und Verleumdungen zwang man die Gruppe von 80 Burschen zur sofortigen Heimfahrt. Die örtliche HJ-Führung wollte zeigen, wer hier das Sagen hatte. Die Jugendwarte Schwab und Oehlmann mussten sich übelste Unterstellungen anhören.

1939 bei der Jungscharfreizeit in Riederau am Ammersee traf man sich zu den Bibelarbeiten in einem Pavillon am See. Als dieser beschlagnahmt wurde, ruderten die Leiter mit den Freizeitteilnehmern mit fünf Booten zur Mitte des Sees. Dort banden sie die Boote mit Schnüren zusammen und hielten Seepredigten, ganz wie früher Jesus auf dem See Genezareth.

Mitarbeiter wie der Bäckersekretär Ernst Schmidt aus Eibach, wie Andreas Prechtel oder Norbert Rückert aus Erlangen wurden wiederholt von der Gestapo zum Verhör vorgeladen. Massive Einschüchterungen erzeugten einen enormen psychischen Druck. Es war ein Risiko - doch mutig bekannten sich die jungen Mitarbeiter zu Jesus und zum CVJM. Es blieb bei Ermahnungen und Verwarnungen. Vor Inhaftierungen wurden sie von unserem Herrn gnädig bewahrt.

Peter Scharrer

GLOSSE

Zum ersten Mal war es ihm auf einer CVJM-Freizeit in Schweden begegnet, an der er als 16- oder 17-jähriger teilgenommen hatte. Dabei war das Spiel zu diesem Zeitpunkt längst ein Klassiker: Feldherr sein, mehrere Armeen befehligen, strategisch planen und kluge Entscheidungen treffen, um den eigenen Herrschaftsbereich abzusichern und zu erweitern. Sein Erstaunen darüber, dass auch Mädchen nicht nur überhaupt mitspielten, sondern auch durchaus erfolgreich waren, rechnete er rückblickend seinem in der zu Ende gehenden Pubertät ausgeprägten Machismus jener Jahre zu. Was ihn dagegen nachhaltig verstört hatte, war die Tatsache, dass dieses ja nun doch unverhüllt kriegerische Spiel ausgerechnet unter Zivildienstleistenden und anderen Ungedienten auf allergrößte Begeisterung gestoßen war. Vielleicht hatten die doch einen gewissen Kompensationsbedarf. Er selbst hatte seine persönliche Risikoneigung nach einigen Runden übrigens als gedeckt betrachtet, irgendetwas Friedfertiges studiert, das auf „ogie“ endete, sich mit einer Felix-Krull-reifen Vorstellung vor dem Wehrdienst gedrückt und durch extensives Betrachten der alten Bud-Spencer- und Terence-Hill-Filme, von James Bond, Alarm für Cobra 11 und ähnlichen Erzeugnissen seinen Kompensationsbedarf befriedigt. Trotzdem hatte er sich natürlich einen scharfen Blick für die allgemeinen Lebensrisiken wie Krankheit, Ehekrise oder schlechtes Wetter im Urlaub bewahrt und alles daran gesetzt, geeignete Gegenmaßnahmen zu treffen. Zum Beispiel verfügte er über eine Krankenzusatzversicherung erster Klasse, unterhielt für Krisenzeiten in der Beziehung zu seiner Frau mehrere Geliebte und fuhr einfach selten in den Urlaub. Trotzdem kam ihn immer ein Unwohlsein an, wenn er sich darüber klar wurde, dass das Leben an sich natürlich ziemlich risikoreich war und meistens tödlich endete. Aus diesem Dilemma wusste er noch keinen Ausweg, aber bald fuhr er wieder auf CVJM-Freizeit, vielleicht hatten die ja eine Idee.

S. B.

LÄUFT

UNSERE ANGEBOTE FÜR JEDES ALTER

24 SPORT

26 KINDER

28 JUGENDLICHE

30 18PLUS

32 FAMILIEN

34 ERWACHSENE

35 HALBZEIT

36 SENIOREN

38 BÄCKERABTEILUNG

40 INTERNATIONALES

42 ALLE GENERATIONEN

44 MITARBEITERGEMEINSCHAFT

LEIB, GEIST, SEELE

Das CVJM-Dreieck symbolisiert, dass Leib, Geist und Seele zusammengehören. Von daher gehört es selbstverständlich zum CVJM-Programm dazu, sich zu bewegen. Wichtig sind uns dabei: christliche Gemeinschaft, Respekt und Anerkennung, Offenheit und Toleranz, Freude und Vielfalt.

KONTAKT: kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

CVJM-HOCKEY

WANN: Donnerstags, 18.00–20.00 Uhr

KONTAKT: Thorsten Zillmann,
hockey@cvjm-nuernberg.de

BADMINTON

WANN: Donnerstags, 20.00–22.00 Uhr und
Freitags, 16.00–18.00 Uhr

KONTAKT: Ralf Gebhard und Christoph Lefherz,
badminton@cvjm-nuernberg.de

FUSSBALL ZUM FRÜHSTÜCK

Frisch in den Tag starten. Für alle, die durch Beruf, Ausbildung oder Studium morgens Zeit haben. Wir betreiben Hallen-Freizeit-Fußball.

WANN: Mittwochs, 8.00–10.00 Uhr,
8.00 Uhr Fußball, 9.45 Uhr Frühstück

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

INDIACA

WANN: Montags, 20.30–22.00 Uhr

KONTAKT: Katja Schneider,
indiac@cvjm-nuernberg.de

TANZ

Tanz und Bewegung halten Körper, Geist und Seele in Schwung. Unser Programm besteht aus Kreis-, Paar- und Blocktänzen aus verschiedenen Ländern, Quadrillen und Rounds. Es ist die beste und amüsanteste Art des Gedächtnis- und Körpertrainings.

WANN: Freitags, 14.00–16.00 Uhr

KONTAKT: Christa Frohse, Tel 0911–55 45 62

TISCHTENNIS

WANN: Montags und Mittwochs, 18.00–20.00 Uhr

KONTAKT: Johann Platzer, Tel 0911–64 97 73 90

VOLLEYBALL

WANN: Freitags, 19.00–22.00 Uhr

KONTAKT: Markus Becker,
volleyball@cvjm-nuernberg.de

BUBBLE-SOCCER ZUM AUSLEIHEN

Bubblesoccer ist eine Funsportart. Dabei schlüpft man in menschengroße durchsichtige Bälle und spielt, umhüllt von diesen Bällen, Fußball. Gaudi pur! Die Bubblesoccer können bei uns ausgeliehen werden.

KONTAKT: jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



KOMM UND MACH MIT

Egal, ob groß oder klein, Mädchen oder Junge, sportlich, künstlerisch, musikalisch, Frühaufsteher oder Langschläfer: Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spaß und Action, drinnen und draußen. Dazu immer eine spannende Geschichte von Menschen, die mit Gott unterwegs sind. Für jeden ist etwas dabei. Schau einfach mal rein!

Im Zentrum: CVJM, Kornmarkt 6

ABENTEUERLAND

KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Kids, am Sonntag parallel zum Lichtblick (s. S. 08) euren eigenen Gottesdienst zu feiern. In verschiedenen Altersgruppen erwarten Dich abenteuerliche Spiele, jede Menge Spaß, Musik & Tanz, Malen & Basteln und Geschichten von den Abenteuern Gottes mit uns Menschen.

WER: Kinder von 0–11 Jahren, parallel zum Lichtblick

0–3 Jahre: Eltern-Kind-Raum (ohne Programm)

3–6 Jahre: Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24

7–11 Jahre: Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24

TOHUWABOHU KIRCHE

WER: Für Kinder, Eltern und Großeltern – Singen, Action, Basteln und miteinander essen

WANN: 21.06.2020, 11.00 Uhr

Tauffest am Wöhrder See

INFOS: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

KINDERFREIZEIT

WER: Kinder von 8–12 Jahren

WANN: 06.–12.06.2020

ORT: Jugendschulungshaus Karlstein (Regenstauf)

MEHR INFOS: siehe Seite 11 oder kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

Im Norden: St. Matthäus, Röllnerstraße 104

KÖNIGSKIDS

WER: Mädels von 8–11 Jahren

WANN: Freitags, 15.30–17.00 Uhr

INFOS: Katha Haas,

koenigskids@cvjm-nuernberg.de

Tel 0911–206 29 24

JUNGENJUNGSCHAR

WER: Jungs im Grundschulalter

WANN: Donnerstags, 16.00–17.30 Uhr

INFOS: Jörg Peter Walter, Tel 0911–35 50 61
diakon.walter@st-matthaeus-n.de

Im Süden/Gartenstadt:

Emmaus, Schulze-Delitzsch-Weg 28

DIE SPEZIALISTEN

WER: Jungs von 8–12 Jahren

WANN: Donnerstags, 17.00–18.30 Uhr

INFOS: Christoph Bilz, Tel 0911–480 16 33,
spezialisten@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Ludwig Dorn, Tel 0176–34 19 31 89
ludwig.dorn@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN
Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

HIER GEHT'S AB!

Im Jugendbereich des CVJM Nürnberg geht's richtig ab! Regelmäßige Jugendgruppen, spannende Freizeiten, Aktionen, Projekte, Events, Schulungen und die Möglichkeit, GOTT, DICH und die WELT neu zu entdecken. Sei mit dabei, lerne neue Leute kennen und hab Spaß! Wir freuen uns auf dich!

LÄUFT



KONTAKTPERSON BEI ALLEN ANGEBOTEN:

gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de
Tel 0911-206 29 26

SONRISE

Der gute Start ins Wochenende! Langeweile am Freitagabend? Sehnsucht danach, wie Gott in deinem Alltag eine größere Rolle spielen kann? Dann bist du bei sonRise genau richtig! Wir stellen die wirklich wichtigen Fragen, reden schonungslos ehrlich miteinander und machen uns zusammen auf die krasseste Reise, die es gibt: Wir wollen Jesus ähnlicher werden! Neugierig? Komm vorbei!

WER: Jugendliche von 13-17 Jahren.

WANN: Freitags, 18.00-21.00 Uhr

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

Während der Ausgangsbeschränkung digital!

TEN SING

Drums, Vocals, Piano, Bass, Gitarren, Dancemoves, Mischpulte, Theaterbühne, Chor und eine Menge verrückter Leute – schon hast du eine TEN SING-Gruppe! TEN SING steht für „Teenager singen“, kommt aus Norwegen und hat sich in ganz Europa verbreitet (über 500 Gruppen!). In einem Jahr stellst du mit deinen Freunden ein Bühnenprogramm auf die Beine. Womit? Mit dem, worauf du Bock hast! Komm vorbei – es ist immer Platz für neue Leute!!

WER: Jugendliche ab 13 Jahren

WANN: Donnerstags, 17.00-19.00 Uhr

(anschl. Brotzeit wer mag),

Probewochenende vom 26.-28.06.2020

ORT: CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

Während der Ausgangsbeschränkung digital!

YOUNITED

Du suchst einen Gottesdienst, der junge Christen in Nürnberg verbindet? Dann bist du bei YOUnited genau richtig! „YOU“ – hier geht es um dich, deinen Glauben im Alltag zwischen Aufstehen &

Einschlafen. „United“ – obwohl wir aus verschiedenen Gemeinden kommen, folgen wir einem Herrn: Jesus. Er vereint uns! Hier erwarten dich Musik, Message, leckere Snacks und viel Zeit mit Gott, deinen Freunden & anderen Christen aus Nürnberg. Komm vorbei!

WER: Jugendliche ab 13 Jahren

TERMIN: Samstag, 16.05.2020, 18.00-21.00 Uhr
per Stream auf YouTube

SCHWITZTAG

Wir schwitzen für DICH! Du hast einen Keller oder Dachboden, der endlich ausgemistet werden muss? Oder du willst im Frühjahr deinen Garten aufmotzen, hast aber keine Zeit dazu? Kein Problem! Wir von der Jugendarbeit kommen und schwitzen für dich. Für eine Spende für den Jugendbereich kommen wir vorbei und packen an. Termin nach Absprache!

OUTDOORWOCHELENDE

Du suchst die Herausforderung, du gehst gern an deine körperlichen Grenzen und willst dich mal richtig auspowern und den Kopf freibekommen? Dann komm mit auf unser Outdoor-Action-Wochenende! Wir campen von Freitag bis Sonntag und starten von da aus sowohl eine Kanu-Tages-tour auf der Pegnitz als auch eine Wanderung mit richtig schönen Ausblicken. Abends entspannen wir unsere müden Knochen am Lagerfeuer.

WER: Jugendliche und Junge Erwachsene

WANN: Termin wird noch bekannt gegeben

KONTAKT: sarah.schulte@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN
Sarah Schulte
sarah.schulte@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR JUGENDLICHE UND LOUNGE
Gabriel Kiessling, Tel 0911-206 29 26
gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



UNSERE 18PLUS-ANGEBOTE

AUFGEFÜLLT WERDEN UND ÜBERFLIESSEN

Leben entfalten, neue Wege gehen, sich ausprobieren, Stellung beziehen, in guter Gemeinschaft aufblühen, Anschluss finden. Mit einem starken Team gestalten wir gemeinsam attraktive und relevante Angebote mit Jesus als Fundament. Zwischen 18 und 30 Jahren, studierend, arbeitend, in der Ausbildung oder zwischendrin. Jeder ist eingeladen und willkommen!

KOSTBAR

Immer wieder frisch, immer wieder kreativ. Auch dieses Jahr bietet kostBar so Einiges. Auf neuen Wegen Gott erleben (wie auf einer Bibellesung) oder Glaube ausdrücken (wie auf einem Predigt-slam) gehören wieder zum Programm.

WER: Junge Erwachsene

TERMINE: 14.05., 09.07.

WANN: Donnerstags, 20.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge oder per Livestream (bitte vorab anfragen)

KONTAKT: haaskatharina@web.de oder marc.koenig@gmail.com

MEMO

Themen, die dein Leben begleiten und Menschen, mit denen du Leben teilen kannst, findest du hier auf jeden Fall. Wir wollen hinterfragen, was Gott in unsere persönlichen Alltagsfragen und in die großen Gesellschaftsfragen hineinspricht. Wir wollen lernen, Gemeinschaft mit Gott zu pflegen und zu genießen. Und dabei wollen wir auch einander im Blick behalten, ermutigen, freuen, lachen, nachfragen, zuhören.

WANN: Jeden 2. + 4. Do im Monat, 19.00 Uhr

TERMINE: 28.05./11.06./25.06./23.07.

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Studio (1. UG) oder per Livestream (bitte vorab anfragen)

KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

BIBELWORT

BIBELWORT

Die Bibel, als lebendige Botschaft Gottes, ist voller Hoffnung, Kraft und Veränderungspotential! Weil wir nah an Gott sein und uns selber in seinem Licht sehen wollen, tauchen wir ein in seine gute Nachricht.

Wir lesen jeden Tag einen Bibeltext (z.B. ein Kapitel). Wir tauschen uns 24/7 über das Gelesene in einer WhatsApp Gruppe aus.

WER: Junge Erwachsene

WANN: täglich

WO: Bibel und WhatsApp

KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

KAFFEE & GEBET

Im gemeinsamen Gebet liegt Kraft weil wir uns an den wenden, dem alles möglich ist und der alles zu unserem besten wirkt. Aktuell nehmen wir uns dafür bewusst mehr Zeit und wollen sowohl in Führbitte eintreten, als auch im Dank und im Schauen auf Jesus loben.

WER: Junge Erwachsene

WANN: Montags 8-9 Uhr, Mittwochs 9-10 Uhr

WO: aktuell über Zoom, sonst im CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge

KONTAKT: 18plus@cvjm-nuernberg.de



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER

Annika und Simon Walther
18plus@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR FÜR 18PLUS UND MIGRANTEN

Tobias Sievers, Tel 0911-206 29 26
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

FAMILIE STÄRKEN – GESELLSCHAFT PRÄGEN

Angebote für Familien und Alleinerziehende in und um Nürnberg. Egal, ob in der Wusel-, Familien- oder Rasselbande, Hauptsache ihr seid dabei. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein. Freundschaften und Beziehungen knüpfen. Themen, die uns unter den Nägeln brennen, zur Sprache bringen. Miteinander unsere Freizeit gestalten. Dazu zieht sich das Wort „Bande“ wie ein roter Faden durch unsere Programme und Angebote. Wir wollen nicht alleine, sondern in Gemeinschaft unterwegs sein und ein „Band“ zwischen Kindern, Eltern, Familien und Gott knüpfen.

LÄUFT



DIE BANDEN SIND LOS

Gleich fünf Kinderbanden treffen sich mit einem abwechslungsreichen Programm aus kreativen Angeboten, Sport, Spiel und Musik. Wir starten alle gemeinsam im großen Saal mit toller Musik und einer spannenden Geschichte über Gott.

WANN: Montags, 16.00–17.15 Uhr,

14-tägig außerhalb der Ferien

ALTER: 0–11 Jahre

ORT: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

gemeinsamer Beginn im großen Saal, 1. Stock

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

TERMINE: 11.05. / 25.05. im Livestream, weitere Termine folgen



TOHUWABOHU KIRCHE

WER: Für Kinder, Eltern und Großeltern –

Singen, Action, Basteln und miteinander essen

WANN: 21.06.2020, 11.00 Uhr, Tauffest am Wöhrder See

KONTAKT: kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



FREIZEITEN

Eine Übersicht zu den Freizeiten für Kinder und Familien ist auf den Seiten 09 und 11 in diesem Magazin, in unserem separaten Freizeitkatalog oder immer aktuell auf unserer Homepage zu finden.



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER

Judith Gräf-Sachs, Stefan Gräf,
Magy Wagner, Tel 0911–490 51 19,
familien@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN

Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

BALANCE IM LEBEN

Als Erwachsene zwischen 35 und 55 erleben wir einerseits höchste Ansprüche an uns und zugleich vielfältigste Bewegungsmöglichkeiten mit oftmals vielen Ressourcen! Wie finde ich Balance im Leben? Wie kann ich mich weiterentwickeln? Wo sind Räume, in denen wir vertrauensvoll über unsere Erfahrungen ins Gespräch kommen können? Wir meinen, dass unsere Angebote solche Landeplätze sein können, und laden herzlich ein, sich ein eigenes Bild davon zu machen!

DINNER YOUR BIBLE

Eine offene Bibelgruppe für Erwachsene. Wir beginnen mit einem Abendessen – jeder bringt einen Aufstrich, Käse oder Wurst mit (für Brot ist gesorgt).

TERMIN: Jeden 2. Donnerstag,
ab 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen,
ab 20.00 Uhr Bibelgespräch

KONTAKT: Gregor le Claire, gleclair@web.de,
Hanna Struntz, hanna-struntz@gmx.de

MEETING (+/-50 JAHRE)

Wir behandeln christliche und weltliche Themen und beschäftigen uns mit der Situation, wie wir als Christen in der Welt stehen.

TERMINE (jeweils 19.30 Uhr):

17.06. Thema wird noch bekannt gegeben

KONTAKT: Roland Dürschner, Tel 0911-40 63 90,
Susanne Weiß, Tel 09123-823 78

ON-THE-WAY/APPLOUNGE

Hier kommen Anwendungen (Apps) zur Geltung, die Du schon lange einmal (wieder) tun wolltest. Kneipenatmosphäre, verschiedene Angebote und ein Gläschen zum Ausklang des Abends.

WER: Männer

WANN: jeweils um 19.00 Uhr

WO: CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge

KONTAKT: cvjmontheway@gmail.com

MEHR INFOS: Facebook – CVOntheway

TERMINE: 18.06. Mountainbike-Tour



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER
Thomas Hörber, Mobil 0160-885 06 59
hoerber.thomas@kabelmail.de

HALBZEIT

...ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind. Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen, gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der zweiten Lebenshälfte zu finden, Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.

HALBZEIT ON TOUR

Bitte merkt Euch für unsere nächste Wanderung schon mal Sonntag, den 05. Juli 2020 vor. Nähere Informationen stehen im Magazin 03/2020.

HALBZEIT IN KULTUR

Kirchenkonzerte in Mögeldorf, Kirche St. Nikolaus u. St. Ulrich mit KMD Markus Nickel

14.06. Sonntag, 18.00 Uhr, Gitarrenkonzert

21.06. Sonntag, 16.00 Uhr, Lieder ohne Worte – Kammerkonzert mit dem Ensemble Allegra

28.06. Sonntag, 18.00 Uhr, Gott begegnen in Texten und Musik, Meine Seele lobt den Herren – Chormusik

Konzerte mit dem Wilson-Gospel Chor

24.06. Sonntag, 19.00 Uhr, Johannistagsgottesdienst, Kirche St. Bartholomäus in Wöhrd

HALBZEIT AM SAMSTAG

27.06. Krimidinner „Spargelsilvester“ –

Ein Spargelfest zum Saisonende endet für eine Person tödlich: Wir lösen miteinander diesen Kriminalfall und lassen uns dabei verschiedene Spargelgerichte schmecken.

Wir beginnen bereits um 19.00 Uhr. Anmeldung bis zum 20.06. ist für die Essensplanung und Rollenverteilung erforderlich.

WANN: 19.30 Uhr, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

VERANTWORTLICHE

Uli und Gerhard Gräf, Günther Häusler, Thomas Hörber, Cornelia Ost, Ehrentraud und Martin Roth, Hans und Angelika Veeh

UNSERE ANGEBOTE FÜR SENIOREN

SENIOREN IM CVJM

Im CVJM Nürnberg treffen sich nicht nur junge Menschen. Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu. Immer mehr Menschen bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM und fühlen sich hier wohl. Sie erfahren bei vielseitigen Programmangeboten Anregungen, Begegnung, Freundschaft und das Evangelium von Jesus Christus.

SENIORENCAFÉ

Genießen Sie die Begegnung mit Menschen bei einer Tasse Kaffee oder Tee mit einem Stück frisch gebackenem Kuchen in unserer CVJM-Lounge.

WANN: Jeweils 14.00–15.00 Uhr

TERMINE: 04.06./11.06. entfällt/18.06./25.06.

LEITUNG: Erika Molitor, Lotte Polinski, Gisela Schenk

Weitere Termine bitte anfragen.

NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Herzliche Einladung an alle, die sich nachmittags Zeit nehmen können für eine Begegnung mit anderen Menschen, mit einem interessanten Thema und für Gott.

WANN: Donnerstags, 15.–16.00 Uhr

LEITUNG: Roland Schindler und Team,
Tel 0911-206 29 29

04.06. Biblischer Impuls mit CVJM-Sekretär Eberhard Walther zu Markus 4,35–41

11.06. Fronleichnam, „Nachmittag der Begegnung“ entfällt.

18.06. „Wie man falsche Polizisten erkennt und wie man sich bei Telefonanrufen verhalten soll“, Informationsveranstaltung der Polizeiinspektion Nürnberg

25.06. „Kaum zu glauben!“, Markus 9,14–27, Biblischer Impuls mit Rainer Dick

Weitere Termine bitte anfragen.

FREUNDESKREIS

Welche praktische Hilfe bietet die Bibel? Wir versuchen, uns den aktuellen Fragen der Zeit zu stellen. Nicht nur die ernsten Seiten des Lebens interessieren uns; wir lachen, singen, feiern, wandern und unterhalten uns gerne. Wir freuen uns sehr, Sie kennenzulernen.

WANN: Freitags, monatl., 16.00 Uhr

LEITUNG: Hedi & Gerhard Scheffbuch,
Tel 0911-31 56 31, übergangsweise übernimmt Roland Schindler die Begleitung unserer Gruppen.

KONTAKT: Roland Schindler, Tel 0911-206 29 29

05.06. Thema wird noch bekannt gegeben

03.07. Thema wird noch bekannt gegeben

Weitere Termine bitte anfragen.



EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER

Ulrike Gräf, Tel 0911-75 48 52

Reinhard Prechtel, Tel 0911-480 10 49

BÄCKERABTEILUNG

Die Bäckerabteilung ist 1899 als berufsständische Vereinigung innerhalb des CVJM entstanden. Gerade die Bäcker waren durch ihre Arbeitszeit von den üblichen Veranstaltungszeiten nahezu ausgeschlossen und damit auf Treffpunkte am Nachmittag angewiesen.

Heute ist ihr Ziel vor allen Dingen, Menschen aus dem Handwerk zu erreichen. Zu ihren Angeboten und Gruppen sind alle herzlich eingeladen. Zu den genannten Gruppen der Bäckerabteilung gehören ebenso die Bäckerposaunen, die Tischtennis-Gruppen und die CJD-CVJM-Kooperation.



FAMILIENKREIS

Wir sind ein Kreis von Menschen, die sich in der Regel jeden zweiten Samstag im Monat zusammenfinden. Wir pflegen gute Gemeinschaft und besprechen Themen, die uns bewegen, aus der Sicht des Wortes Gottes. Danach haben wir Zeit, uns auszutauschen. Sie sind herzlich eingeladen.

WANN: Samstags, monatlich, 19.00 Uhr

LEITUNG: Bäckerabteilungs-Team

13.06. um 15.00 Uhr bei Hildegard Kraus, Gartenfest in Lindelburg mit Rainer Dick

Weitere Termine bitte anfragen.

FRAUENKREIS

Aus dem Wort Gottes wollen wir Hoffnung und Kraft für unser eigenes Leben schöpfen. Die biblische Besinnung ist deshalb die Mitte unserer Zusammenkünfte.

WANN: Mittwochs, 14-tägig, 15.00 Uhr

LEITUNG: Ursula Kerschbaum, Tel 09104-23 29

10.06. Geburtstagsfeier mit Ute Rapsch

24.06. Geistlicher Impuls mit Frau Pöllinger:

Wo bin ich zuhause?

Weitere Termine bitte anfragen.

MEISTERKREIS

Wir wollen wissen, worauf es im Leben ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit zum Gespräch über Gottes Wort und zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen.

WANN: Dienstags 17.00–18.00 Uhr

LEITUNG: Peter Fischer, Gerhard Gräf, Werner Schmidt

02.06. entfällt

09.06. Bibelarbeit mit Reinhard Prechtel über Titus 3,1–15

16.06. Bibelgespräch mit Helmut Ahnert über I. Könige 3,16–28

23.06. Bibelarbeit mit Angelika Böhm zu I. Könige 8,41–53

30.06. Bibelgespräch mit Oliver Mally über I. Könige 11, 26–43

Weitere Termine bitte anfragen.



EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER

Werner Schmidt

Tel 0911-44 07 41

INTERNATIONALES

Der CVJM ist nicht nur in Nürnberg aktiv – sondern natürlich weit über die fränkische Grenze hinaus. Seit Jahren pflegen wir zu vielen Partner-Vereinen weltweit intensive Kontakte – und bauen diese vielerorts aus. Auf dieser Doppelseite wollen wir über aktuelle Geschehen in den jeweiligen Ländern berichten.

GEBET FÜR RUMÄNIEN

Aktuell wollen wir vor allem an diese Gebetsanliegen aus Rumänien denken:

* Das Jugendhaus in Keresztúr ist das Zentrum des CVJMs „Gemeinsam Leben“. Hier begann die Arbeit und hier wächst sie weiter – vor allem die Jugendarbeit, die Mitarbeitergemeinschaft und der SecondHand-Laden.

* Das Freizeitzentrum auf dem Pfarrgelände und in der Kirchenburg in Arkeden bietet viel Raum für Begegnungen – mit Gott, mit Erfahrungen und Erlebnissen und mit anderen Menschen. An den Bau-, Begegnungs-, Sommerfreizeiten und den Angeboten der Erlebnispädagogik nehmen alle Generationen teil.

* In den Kinderarchen in Csekefalva und Fiatfalva erfahren vernachlässigte Kinder durch individuelle und ganzheitliche Förderung von der Liebe Gottes und der hoffnungsvollen Kraft des Glaubens. Mögen sie eine neue Perspektive für ihr Leben gewinnen.

* Das Haus des Lichts in Albesti ist als ein Sozialzentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung entstanden. 14 rumänische Mitarbeiter kümmern sich um die unterschiedlichen Therapien, die Verwaltung und Leitung der Arbeit im Haus des Lichts. Zur Zeit werden 42 Kinder und Jugendliche betreut. Fanny



und Felix Meinel unterstützen die Arbeit, wo es notwendig ist und übernehmen dadurch die Rolle der Hauseltern im Haus des Lichts.

Wir danken Gott für sein Wirken und bitten um Weisheit für die Mitarbeiterentwicklung und Teamführung, Segen und Begegnungen mit Gott in der Vorbereitung und Durchführung der Freizeiten, offene Herzen und Glaubensschritte sowie auch Schutz, Ermutigung und Führung für die Mitarbeitenden in ihrem Dienst im Alltag, für sie persönlich und in der Familie, finanzielle Versorgung für die Arbeit des Vereins und vor allem Gottes guten Segen für alle beteiligten Menschen und die Aufgaben!

SPENDEN FÜR DAS HONGKONG BASE PROJEKT

Danke für alle Beter und Spender! Für die ausreichende Versorgung von Lea und Mario Drechsel, unsere beiden Internationalen Referenten im Chinese YMCA of Hongkong, sind wir nach wie vor auf Spenden angewiesen. Werde auch DU Teil des Projekts und Spende monatlich!

CVJM-SPENDENKONTO MIT DEM VERWENDUNGSZWECK:

Chinapartnerschaft + Hongkong Base Proj 292



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)
Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

GEMEINSAM – WIE SONST?

Der CVJM ist ein Haus, in dem sich alle Generationen treffen. Wir sind überzeugt, dass die verschiedenen Generationen sich gegenseitig brauchen. Deswegen laden wir mit folgenden Angeboten Jung und Alt ein, um sich kennenzulernen und voneinander zu profitieren.



LÄUFT



BIBELGESPRÄCH AM FREITAG

Die Bibel ist kein Privatbuch. Es lohnt sich, mit anderen über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Zweimal im Monat treffen wir uns von 19.00 bis 21.00 Uhr zum Bibelgespräch am Freitag. Die Bibel ist unser allererster „Gesprächspartner“, wenn es darum geht, was Gott heute zu unserem Leben sagen will. Der Abend endet mit gemeinsamem Gebet und persönlicher Fürbitte.

TERMINE: 05.06./19.06, weitere Termine folgen
KONTAKT: Roland Schindler, Tel 0911-206 29 29

STADT-SPAZIERGÄNGE

Auf persönliche Anfragen unternimmt Peter Scharrer gerne Spaziergänge durch die Stadt. Man kann ihn auch für Geburtstagsfeiern o. Ä. buchen.

LEITUNG: Peter Scharrer

LICHTBLICK

Ein generationsübergreifender Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken für alle (s. S. 08).

MITTWOCHSTREFF

Miteinander Mittag essen, Deutsch lernen und sprechen, sich auf Prüfungen vorbereiten, sich kennenlernen und Freunde finden. Gesucht werden Menschen, die neuen Mitbürgern aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt helfen, die deutsche Sprache zu lernen.

WANN: Mittwochs 13.00–15.00 Uhr
KONTAKT: toby.sievers@cvjm-nuernberg.de,

CLUBNACHMITTAG

Geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen erwartet ein ansprechendes Programm, gute Gemeinschaft und ein geistlicher Impuls.

WANN: 14.00 – 17.00 Uhr
TERMINE: 20.06., weitere Termine bitte anfragen
KONTAKT: Roland Schindler, Tel 0911-206 29 29

KULTUR

zellKULTUR ist eine freie, selbständige Initiative, bei der sich kulturbegeisterte Laien ca. einmal im Monat zum Malen treffen. Keine Verpflichtungen und reine Freude an der Kunst sorgen für den hohen Spaßfaktor. zellKULTUR trifft sich in den Räumen des CVJM am Kornmarkt.

KONTAKT: Kalle Rechberg, Tel 0911-766 16 34, kalle@zell-kultur.de, www.zell-kultur.de

BÄCKERPOSAUNEN

Wir freuen uns immer über neue, engagierte Mitspieler. Einfach mit uns Kontakt aufnehmen. Die Proben finden wöchentlich in der Mensa der Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg, Deutschherrnstraße 10, statt.

PROBENTAG: Mittwoch 19.00–21.00 Uhr
CHORLEITUNG: Antonia Dikhoff & Tim Spielvogel
MEHR INFOS: www.baeckerposaunen.de
KONTAKT: baeckerposaunen@cvjm-nuernberg.de



UNSERE TERMINE

MITARBEITER- GEMEINSCHAFT

Die „Mitarbeitergemeinschaft“ versteht sich als die geistliche Mitte des CVJM. In ihr wissen wir uns von Gott als eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern zueinander gestellt und in Christus miteinander verbunden. Wir sind keine Gemeinde im Sinne einer Konfession oder Kirche, sondern eine Gemeinschaft von Christen aus unterschiedlichen Konfessionen, die zusammen in einer Glaubens-, Lebens-, und Dienstgemeinschaft unterwegs sind.

CVJM-ABEND

Der CVJM-Abend ist ein monatlicher Gottesdienst in freier Form für alle Mitarbeitenden in unserem CVJM. Er soll die Mitarbeitergemeinschaft zusammenführen und motivieren. Hier erfahren wir Gottes Kraft und Hoffnung für unseren Alltag und empfangen Stärkung für unser Engagement im CVJM.

WANN: Dienstag um 19.30 Uhr

TERMINE: 12.05./16.06./14.07.

WO: Im CVJM-Haus oder im Live-Stream

BEREICHSTREFFEN

Einmal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in Arbeitsbereichen des CVJM (z. B. Bereich für Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen und z. B. Arbeitskreis für Internationale Arbeit oder Öffentlichkeitsarbeit), um die Zielrichtung gemeinsam festzulegen und abzustimmen.

TERMINE: 19.05./21.07.

KLEINGRUPPE

Zweimal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in kleinen Gruppen von acht bis zwölf Personen in privaten Haushalten für einen Abend. Die Mitarbeiter-Kleingruppe vertieft, ermutigt und fordert heraus, um als Christen „gemeinsam auf Kurs“ zu bleiben. Glaube wird im besten Sinne alltäglich.

TERMINE: 05.05./26.05./23.06./07.07.

MITGLIEDER- VERSAMMLUNG

TERMIN: 30.06.

BEGINN: 19.00 Uhr

TEAMS & GREMIEN

VORSTAND

1. Vorsitzender: Simon Neugebauer

2. Vorsitzende: Lena Kurpat

Schatzmeisterin: Tanja Pfeiffer

Leitender Sekretär: Oliver Mally

Beisitzer: Birgit Kleischmann, Dietmar Kurrer, Angelika Seifert, Franziska Hörber, Jaqueline Polig

TERMINE: 13.05./17.06./15.07., 19.00 Uhr

MAG-LEITUNGSTEAM

TERMIN: 06.05./01.07.

CVJM-RAT

TERMIN: 22.07.



LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

ERLEBT

EIN RÜCKBLICK AUF DAS, WAS WAR

48 7. KUNDGEBUNG
FÜR RELIGIONSFREIHEIT

49 PRAYSTIVAL NÜRNBERG

50 ALPHAKURS 2019/20

51 WERKSTATT DER HOFFNUNG 2020

52 EIN WOCHENENDE IN CHINA/
SCHWEINFURT
WELTWEIT-WOCHENENDE

53 KINDER-POWER-TAGE

54 HALBZEIT-ON-TOUR
JONA UND DER GROSSE FISCH

55 CANDLE-LIGHT-DINNER

56 GANZ SCHÖN WÜST

57 HERZLICH WILLKOMMEN

7. KUNDGEBUNG FÜR RELIGIONS-FREIHEIT AUF DEM NÜRNBERGER KORNMARKT

BEREITS ZUM SIEBTEN MAL VERSAMMELTEN SICH AM SONNTAGMITTAG 19. JANUAR 2020 MEHRERE HUNDERT MENSCHEN ZUR KUNDGEBUNG FÜR RELIGIONSFREIHEIT IN DER NÜRNBERGER ALTSTADT.

Die Veranstaltung unter dem Motto „Verfolgte Christen brauchen Hilfe!“ findet seit 2014 jährlich statt. Sie wird von der Evangelischen Allianz Nürnberg gemeinsam mit zahlreichen Kirchen und Gemeinden der Region Nürnberg veranstaltet. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren auch in diesem Jahr wieder einige Bundestagsabgeordnete aus der Region sowie Mitglieder des Nürnberger Stadtrates.

Zu Beginn berichtete ein Iraner, der im Jahr 2015 sein Land verließ und nach Deutschland kam, über seinen persönlichen Lebensweg. Er war, aus muslimischem Hintergrund kommend, im Iran in Kontakt mit Christen gekommen und anschließend zum christlichen Glauben konvertiert, worauf in Iran die Todesstrafe steht.

Als Hauptredner der Kundgebung sprach der CDU-Bundestagsabgeordnete Volker Kauder, der sich seit vielen Jahren für weltweite Religionsfreiheit einsetzt. Nach seiner Beobachtung ist die Situation für Christen in aller Welt im letzten Jahr noch schwieriger geworden als zuvor schon. Kauder betonte: „Das Recht auf Religionsfreiheit ist das zentrale Menschenrecht überhaupt. Es gibt nirgendwo auf der Welt Freiheit ohne Religionsfreiheit. Deshalb müssen wir uns dafür einsetzen!“

Ein Team um den Nürnberger Pianisten und Komponisten geistlicher Lieder Daniel Utsch bewegte die Zuhörerinnen und Zuhörer mit dem von Utsch selbst komponierten Lied „Vor dem Gnaden-thron“, in dem er seine Gedanken und Gefühle zur Lebenssituation verfolgter Christen verarbeitet.

Markus Rohde, Leiter des überkonfessionellen christlichen Hilfswerks Open Doors, benannte einen Trend, der auch aus dem vor wenigen Tagen von diesem Hilfswerk veröffentlichten Weltverfolgungsindex 2020 abzulesen sei: zunehmende Digitalisierung. „Jeder Mensch soll erfasst und bewertet werden in Ländern, in denen es keine Religionsfreiheit gibt“, sagte Rohde.

Auszüge aus dem Bericht von Jan Gehrke, Evangelische Allianz Nürnberg

ERLEBT



PRAYSTIVAL NÜRNBERG

Das diesjährige PRAYSTIVAL fand, im Rahmen der Allianzgebetswoche am 17.01.2020 im Jesus Zentrum statt. Auch ein paar Jugendliche aus dem CVJM waren mit von der Partie.

Der Abend startete um 18 Uhr mit einem Ice-Breakerspiel im Eingangsbereich. Das Ziel des Spiels war es, durch Schere-Stein-Papier, aufzusteigen und schließlich der Kaiser des Spiels zu werden. Mit dieser witzigen Aktion war die Atmosphäre zwischen den Teilnehmern sofort viel entspannter und offener.

Danach gingen alle in den großen Saal und die Band eröffnete den Abend mit ein paar Liedern und führte alle Teilnehmer in die Anbetung. Jimmy Hong, der als Prediger für diesen Abend engagiert war, holte die Jugendlichen mit seinen Worten in ihrem Alltag ab. Er verpackte seine Botschaft mit dem nötigen Humor, was aber seiner Ernsthaftigkeit, wie er vorne stand, keinen Abbruch tat. Die Jugendlichen konnten sehr viel von seinen Worten mitnehmen. Sein zentraler Satz: „Betet im Einverständnis von Gottes Willen!“, führte in eine weitere Lobpreiszeit, in der alle Teilnehmer ihre Gebetsanliegen anonym an eine Nummer schicken konnten. Danach moderierten Jimmy und die Moderatorin des Abends durch zwei Gebetssessions.

In der ersten Runde wurde für alle Anliegen gebetet, die die Menschen im Raum persönlich betrafen und in der zweiten Runde wurde Fürbitte für andere gehalten. Es war sehr bewegend zu sehen, dass all diese jungen Menschen sich gegenseitig im Gebet unterstützten. Man konnte den Jugendlichen danach ansehen, dass es für sie ein sehr guter Abend gewesen war.

Im Anschluss an das Programm konnte man sich entweder dem 24 Stunden Gebet von onelove anschließen, Marshmallows über Feuerkörben grillen, Wii spielen, mit Freunden quatschen oder beim SHINE-Stand vorbeischaun. Denn ein Ziel des Abends war es auch, die Jugendlichen zu motivieren, in ihren Schulen ein Licht für Gott zu sein und dort eine Gruppe zu starten. Mal sehen was Gott in Zukunft mit den Jugendlichen in Nürnberg bewegen möchte. Das PRAYSTIVAL war auf jeden Fall schon einmal ein guter Anfang

Gabriel Kießling

ALPHAKURS 2019/20



Hallo, mein Name ist Martina, ich bin 44 Jahre alt und habe die Ehre, euch etwas über den Alphakurs zu berichten. Eine gute Freundin, die schon lange beim CVJM ist, fragte mich im November letzten Jahres, ob ich nicht beim Alphakurs mitmachen wollte.

Ich dachte mir: „Naja, gehste halt mal hin, was kann denn schon groß passieren.“

Das mit dem „was kann denn schon groß passieren“ hatte ich dann jedoch völlig unterschätzt.

Denn es passierte wirklich viel und ich darf nun auf eine bewegende Zeit zurückblicken.

Ich begegnete vielen netten, sympathischen und authentischen Menschen, denen Gott wichtig ist und gleichermaßen die Kursteilnehmer am Herzen lagen. Als Alphakurs-Teilnehmer wurden wir herzlich aufgenommen. Ein typischer Abend bestand aus einem gemeinsamen Abendessen, einem thematischen Input und anschließenden Kleingruppen, in denen wir uns über das Thema austauschten. Als ein besonderer Abend ist mir der vierte Freitag in Erinnerung geblieben. Es ging um das Thema „Gewissheit im Glauben“. Hier haben

wir in unserer Kleingruppe etwas ganz besonderes erlebt. Ganz viel Offenheit und bewegende Lebenszeugnisse. Ein weiteres Highlight war für mich das Alphakurs-Wochenende. Thema für das Wochenende war der Heilige Geist. Für mich war der persönliche Höhepunkt des Wochenendes ein gemeinsamer Spaziergang am Samstagnachmittag. Durch verschiedene Impulsfragen durften wir uns als Gruppe noch einmal ganz anders kennenlernen. Der Sonntag kam dann viel zu schnell. Ich persönlich freu mich, durch den Alphakurs einen Einstieg in den CVJM gefunden zu haben und bin neugierig, wohin mich Gott noch gemeinsam mit den anderen CVJM-ern führt.

Martina

WERKSTATT DER HOFFNUNG 2020



*WIE SIEHT MICH GOTT?
WELCHE GABEN HAT ER IN MICH
HINEINGELEGT?
WELCHE ABSICHTEN HAT GOTT
FÜR MICH UND MEIN LEBEN?
WIE KANN ICH MEINE GABEN IM
CVJM EINBRINGEN?*

Mit diesen großen Fragen machten wir, 10 junge Erwachsene vom CVJM Nürnberg, uns Anfang Januar auf den Weg nach Münchsteinach zur Werkstatt der Hoffnung. Vier wunderbare Tage verbrachten wir dort mit 75 Teilnehmenden und 12 Mitarbeitenden aus ganz Deutschland, um neue Ideen zu sammeln, um an Orientierung zu gewinnen, um Zeit zu haben, die im Alltag so oft fehlt, um Hoffnung zu tanken für uns persönlich und für unsere Aufgaben im CVJM.

Eine Menge Info, Ideen und Inspiration konnten wir aus zahlreichen Vorträgen und Workshops zu Themen wie Persönlichkeit, Identität, familiäre Prägung, Geistesgaben, Prophetie, Lobpreis und Verkündigung mitnehmen. Viel wertvolle Zeit für Gott nahmen wir uns beim Gebetsabend, in Andachten und Lobpreiszeiten, beim hörenden Gebet und beim abschließenden Gottesdienst.

Auch Gemeinschaft kam natürlich nicht zu kurz, denn da, wo knapp 80 junge Erwachsene, die in verschiedensten Bereichen im CVJM mitarbeiten,

aus 13 Städten zusammenkommen, da entstehen gute Gespräche und wertvoller Austausch, von dem alle profitieren, ganz von selbst.

Was wir aus dieser intensiven Zeit mitnehmen? Motivation, neue Energie, Hoffnung, und das tiefe Vertrauen, dass Gott Gutes vorhat. Mit jedem Einzelnen von uns. 2020 hätte wohl kaum besser starten können!

Julia Henkes

EIN WOCHENENDE IN CHINA/ SCHWEINFURT

Am 11. und 12.01.2020 haben in Schweinfurt China-Interessierte mit China-erfahrenen CVJMlern und Gästen aus dem Reich der Mitte zusammengefunden. Eingeladen waren neben allen China-Interessierten aus Nürnberg und Schweinfurt auch eine Gruppe junger Erwachsener aus dem Allgäu, die sich auf eine Reise ins Land der Mitte vorbereiten wollten. Auch mit dabei waren zwei der künftigen Hongkong-Freiwilligen, Niklas Keller und Kai Langer:

„Nach dem ersten Kennenlernen und den News aus China mit einer kleinen Liveschaltung zu den derzeitigen Freiwilligen in Hongkong gab es eine asiatische Stärkung in der Stadt. Über Exkurse in Geschichte, Kultur, Sprache, Politik und die Bewältigung des Alltages dort näherten wir uns mehr und mehr Land und Leuten. Abends konnten wir diese Kultur hautnah erleben: begleitet von den Klängen eines traditionellen chinesischen Instrumentes erfuhren alle Interessierten sowohl Näheres über Christen in China als auch über die Partnerschaft des CVJM sowie Zukunftsperspektiven und Finanzen. Am Sonntag feierten wir einen schönen deutsch-chinesischen Lobpreis- und Ge-

betsgottesdienst. Natürlich blieb in den Zwischenzeiten auch Raum für viele Gespräche. Und da ein weiterer Freiwilliger, der mit mir nach Hongkong fliegt, aus Hamburg da war, konnten wir uns näher kennenlernen. Am Sonntag folgte ein ganz besonderer Gottesdienst: Als Zeichen der Verbundenheit mit China wurde auch auf chinesisches gesungen und gebetet. Hier konnten wir unsere am Vortrag erworbenen ersten Sprachkenntnisse direkt anwenden.“

Kai Langer und Niklas Keller



Incoming Volontärin Jane und künftiger Volontär Niklas beten gemeinsam für Deutschland und China.

WELTWEIT-WOCHENENDE

An dem Wochenende ging es viel darum, einiges über die Länder zu erfahren, in die der CVJM entsendet. Also haben wir etwas über Kolumbien, Peru, Togo, Indien und China/Hongkong erfahren. Dafür haben wir am Samstagvormittag ein Gruppenspiel gemacht, in welchem wir mit Aufgaben erarbeiten mussten, wie z.B. die Chefs der CVJMs heißen. Dann hatten wir einen Input Teil, in welchem wir über die CVJM AG gesprochen haben (die entsendet nach Peru und ist ein Zusammenschluss der deutschen CVJMs in Städten) und Infos über Impfungen und das Spendensammeln

erhalten haben. Auch einige organisatorische Informationen wurden uns mitgeteilt. Am Nachmittag hatten wir einen weltweiten Abend, bei dem jedes Land vorgestellt wurde und es eine Quizshow über die Länder gab. Dabei haben Jane und ich eine Teezeremonie, wie bei unserem Bewerbungswochenende, abgehalten.

Zwischendrin gab es noch ganz viel Lobpreis, Austausch über die Länder und mit Ehemaligen, Tänze aus Peru und Togo und vieles mehr.

Kai Langer

KINDER-POWER-TAGE

Die Kinderpowertage standen dieses Jahr – genau wie die Lichtblickreihe – unter dem Thema „Baustelle“, und JA, bei uns gab es immer was zu tun!

Eine große Bauarbeiterszene zierte von Donnerstag bis Sonntag die Bühne im großen Saal. Unser Konzept war es, dass Menschen aus dem Dunstkreis des CVJM, die besondere Berufe, Begabungen oder Hobbies haben, diese den Kindern im Workshopcharakter näherbringen. Daraus entstanden dieses Jahr Angebote wie „Wurst selber machen“ mit Brötchen, Senf und allem, was dazu gehört. Außerdem lernten wir in der CVJM-Werkstatt das Arbeiten mit Holz und bekamen eine Zaubershow von einem professionellen Zauberkünstler, der auch ein paar seiner Tricks mit uns teilte. Auch einen Näh-, einen Koch- und Backkurs konnten wir dieses Jahr auf die Beine stellen. Wir statteten der Feuerwehr und Polizei einen Besuch ab und bekamen einen Erste-Hilfe-Kurs für Kinder mit Besichtigung des Rettungswagens. Von

Karate bis Kreativem wie T-Shirt gestalten und Salzteig formen war für jedes Kind von 6 bis 12 Jahren etwas dabei.

Unsere Bibel-Bauarbeiter-Themen waren dieses Jahr die Arche Noah, der Turmbau zu Babel und das Haus auf Sand.

Abschluss der Kinderpowertage bildete der Lichtblick-Gottesdienst am Sonntag, bei dem alle Kinder eingeladen waren, ihre Eltern mitzubringen.

Besonders dankbar sind wir für die vielen verschiedenen Menschen, die sich mit ihren Begabungen und ihrer Kraft eingesetzt haben.

Wir schauen zurück auf vier Tage voller Action, voller geweckter Begeisterung für Neues, und voller Menschen, bei denen es immer was zu tun gibt!

Ludwig Dorn



HALBZEIT-ON-TOUR

WANDERUNG ÜBER DEN MORITZBERG

Bei frühlinghaftem und windigem Wetter trafen wir uns frohgelaunt zur Wanderung über den Moritzberg. Schon nach der ersten Stunde hatten wir einen herrlichen Fernblick in die Fränkische Schweiz. Nach einem etwas steilen Aufstieg erreichten wir den Gipfel samt Gaststätte. Nach einem guten Mittagessen und dunklem Bier konnten wir uns gut erholt auf den Rückweg machen. Wegen dem auffrischenden Wind hatten wir uns beeilt, aus dem Wald herauszukommen, da an diesem Tag vor Sturm „Sabine“ gewarnt wurde. Die Bäume bewegten sich bereits bedrohlich. Unser Weg führte uns über den „singenden“ Wasserfall, der leider nicht gefroren war. Das Wasser säuselte nur dahin. Durch Wiesen und Felder mit herrlichem Fernblick ging es zurück zum Ausgangspunkt nach Schönberg.

Hans Veeh



JONA UND DER GROSSE FISCH

TOHUWABOHU-KIRCHE

Eine Kirche in ein Meer verwandeln? Geht nicht? Klar geht das! Das hat die Tohuwabohu-Kirche am 01. Februar eindeutig bewiesen. Passend zum Thema „Jona und der große Fisch“ wurden die kleinen und großen Besucher durch einen blauen Tunnel schon am Eingang in Meereseeling versetzt. Über den gesamten Mittelgang zog sich ein riesiger Fischeschwarm und vor dem Altar wartete schon ein übergroßer Fisch darauf, das ein oder andere Kind in seinem Bauch zu verstecken. Daneben wurden die rund 80 Besucher natürlich auch wieder von unserer Band mit fetzigen Liedern begrüßt, bevor sie sich an einer Vielzahl von Stationen austoben konnten. Neben vielen kreativen Angeboten ein besonderes Highlight: Sich selbst kopfüber in das Maul eines Fisches stürzen! Das muss man sich erst mal trauen! Aber keine Sorge: Auch unser Fisch hat alle brav wieder ausgespuckt. Am Ende noch kurz und knackig ein paar ermutigende Worte und ein leckeres Abendessen. Fassen wir zusammen: Es war lebhaft, wild und eindrucklich – Tohuwabohu eben!

Kerstin Cramer

CANDLE-LIGHT-DINNER

Pünktlich zum Valentinstag veranstaltete der CVJM auch dieses Jahr wieder ein Candle-Light Dinner.

Um allen Gästen einen äußerst angenehmen Abend zu ermöglichen, war die Teilnehmerzahl auf angenehme 28 Paare begrenzt.

Schon beim herzlichen Empfang an den Eingängen und dem Sektempfang nach dem Ablegen der Garderobe konnte man das professionelle Auftreten des Serviceteams erkennen.

Nach dem Öffnen der Tür zum liebevoll geschmückten Saal wurden alle Teilnehmer durch ein Spalier aus einheitlich gekleideten Mitarbeitern eingelassen, was dem Ganzen einen noch festlicheren Rahmen gab.

Der in Dämmerlicht und Kerzenschein gehüllte Raum bot Platz für jedes Paar mit ausreichend Abstand zu den Nachbartischen. So konnten alle ungestört den Abend genießen.



Beeindruckend war die herzliche und freundliche Art der Servicemitarbeiter, die, obwohl jeder nur für 3 Tische eingeteilt war, doch ausreichend zu tun hatten. Schließlich waren die Speisen des hervorragenden Vier-Gänge-Menüs möglichst zeitgleich aufzutragen. Zudem blieben den Gästen auch bezüglich der von einem Sommelier ausgewählten Weine und weiteren Getränken, die angeboten wurden, keine Wünsche offen.

Für die musikalische Umrahmung sorgte ein hervorragender Solopianist.

Zwischen den einzelnen Menü-Gängen gab das Referentenehepaar anhand eines Buches und den Bildern: „Turm, Liebeszelt, Gutshof, Räuberhöhle, Schloss“ Einblicke in das menschliche Leben und die Sorgen und Freuden einer Beziehung, Ehe oder Familie. Die Teilnehmer wurden mitgenommen, indem sie die Möglichkeit erhielten, sich in den vorgestellten Bildern wiederzufinden.

Nach ca. 3 Stunden festlicher Unterhaltung und einem ausgewogenen, sehr gelungenen Menü bedankte sich der Moderator, der durch das Programm führte, bei den Veranstaltern.

Die sehr zufriedenen teilnehmenden Paare wurden von den CVJM Mitarbeitern aus einem Abend entlassen der, wie wir meinen, so manche Beziehung wieder etwas vertieft hat.

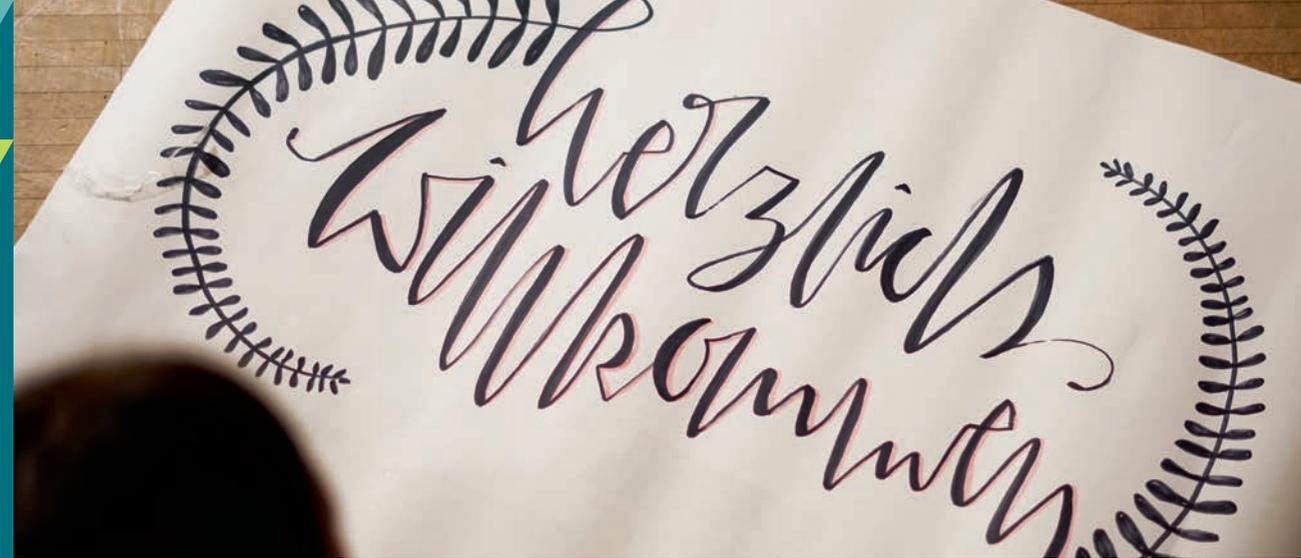
Rita und Hubert Mederer

GANZ SCHÖN WÜST: FAMILIENBEREICHSWOCHENENDE

Mitte Februar mit sieben Familien ein Wochenende wegzufahren, mag dem ein oder anderen gewagt erscheinen, denn eine Schön-Wetter-Garantie gibt es da nicht. Umso schöner, dass wir während unserer Zeit auf dem Lindenhof in Hemmersheim mit strahlendem Sonnenschein beschenkt wurden! So konnten wir uns auch gleich viel besser in unser Thema „Wüste(n)Zeiten“ einstimmen – auch wenn die Temperaturen noch nicht so ganz an Wüste erinnerten. Nach einer mehr oder weniger langen und erholsamen Nacht konnten wir uns morgens erst mal beim gemeinsamen Frühstück für den Tag stärken. Danach gab es am Samstagvormittag für alle ein altersgerechtes Programm. Während die Kinder die Wüstenwanderung des Volkes Israel hautnah miterlebten, dachten die Erwachsenen über „Wüstenzeiten“ in ihrem eigenen Leben nach. Nach dem Mittagessen

machten wir uns dann auf zu einem ausgiebigen Spaziergang, stärkten uns anschließend mit Kaffee und Kuchen und sausten danach noch mit den hofeigenen Kettcars auf dem Lindenhof umher oder schufen Kunstwerke aus kinetischem Sand. Ausklingen ließen wir den Tag dann mit einem „wüsten“ Spieleabend. Am Sonntag feierten wir alle gemeinsam einen bunten Patchwork-Gottesdienst zum Thema „Schritte raus aus der Wüste“. Wie immer bei solchen Freizeiten verging die Zeit auch dieses Mal viel zu schnell. So machten wir uns am Sonntagmittag etwas müde vielleicht, aber erfüllt von einer Zeit voller Gemeinschaft und jeder Menge Spaß wieder auf den Heimweg.

Kerstin Cramer



EBERHARD WALTHER

Ab 01.06. CVJM-Sekretär für 55plus

Schon seit meiner Jugendzeit ist der CVJM für mich zur geistlichen Heimat geworden und bis heute geblieben. Als ehrenamtlicher Mitarbeiter durfte ich im CVJM Rothenburg viele Erfahrungen im Glauben und in der Jugendarbeit sammeln. Nach meiner theologischen Ausbildung an der Missionsschule in Unterweissach ging es wieder zurück nach Franken. Als Jugendreferent in der Kirchengemeinde Roth und beim CVJM Hof/Saale durfte ich erleben, wie Gott auf Freizeiten, in Jugendgottesdiensten, bei Gesprächen Menschen anspricht und verändert.

2005 führte uns Gott als Familie nach Baden, um im CVJM Karlsruhe als Leitender Referent vor allem in den Bereichen Mitarbeitergemeinschaft, 18Plus, Gottesdienste und 45Plus Verantwortung

zu übernehmen. Im vergangenen Jahr ging ich noch einmal zurück auf die Schulbank: ich durfte ein Studiensemester in Greifswald miterleben und seit Herbst 2019 studiere in „in Teilzeit“ an der CVJM-Hochschule in Kassel („Transformationsstudien“).

Ab Juni beginne ich nun als Referent für 55Plus im CVJM Nürnberg und freue mich auf eine fröhliche, geistliche Gemeinschaft, auf viele Begegnungen, auf neue Aufgaben und auf gute Gespräche bei einer Tasse Cappuccino.

Lieber Ebi, wir freuen uns sehr, dich in der Familie des CVJM Nürnberg begrüßen zu dürfen. Für deinen Start und die ersten Schritte bei uns wünschen wir dir von ganzem Herzen Gottes Segen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!*

MAI

- 01. Esther Bärthlein
- 04. Angelika Büttner
- 05. Peter Bohrer
- 06. Nina Hölzle
- 07. Juliane Häcker
- 08. Ralf Gebhardt
Martin Kirschbaum
Noel Schuster
- 09. Nadine Wellmann
- 11. Günter Lang
- 13. Hildegard Krauß
- 14. Simon Häcker
Emma Pechstein
Hubert Reller
- 15. Hedi Scheffbuch
- 16. Hanna Struntz (40)
- 18. Peter Fischer (80)
Simon Röhnert
- 19. Christoph Bilz (50)
- 26. Roland Fleischmann (60)
- 28. Beate Dorn
- 29. Hans Schober
Walter Schober
- 31. Benjamin Fleischmann
Karin Neußer (55)

JUNI

- 01. Johannes Mailänder
- 02. Joachim Kabatnik
Walter Schwerdtner (90)
Heidi Ulrich
- 03. Christof Meißner
- 04. Frieda Schwerdtner
- 05. Cornelia Hedel
- 06. Natalia Merkel
Hein-Jürgen Summa
- 08. Ursula Kerschbaum
Christian Lehner (40)

- 09. Erich Sembritzki
- 11. Udo Merkel
- 14. Bastian Döring
Katrin Neugebauer
- 15. Michaela Bauer
- 16. Stefan Fröhlich
- 17. Pauline Hoffmann
Joachim Paul
- 18. Daniela Baderschneider
- 20. Karl Guckenberger
Daniel Hoffmann
- 22. Martin May
Jürgen Mehlhorn
Erich Wirth
- 24. Magdalena Kohler
- 26. Ulrike Gräf
- 27. Peter Scharrer
- 29. Luisa Goertz

JULI

- 02. Konrad Bergler
Hermann Neudecker
Sonja Roth
- 05. Albert Arnds
- 09. Ursula Herdegen
- 12. Richard Gelenius
- 15. Ehrentraud Roth (60)
Wolfgang Scheffbuch (55)
- 17. Antonia Bärthlein
- 20. Birgit Kohler
- 21. Franziska Hörber
- 22. Sarah Kanzler
- 23. Annamaria Ullmann-Ribar
- 26. Lydia Prechtel
- 29. Daniela Mailänder
- 31. Stefan Bernecker (50)
Toby Sievers (30)

AUGUST

- 04. Hildegard Bebek (75)
- 06. Manfred Gemmel (80)
- 09. Bettina Bärthlein
- 10. Hermann Zempel
- 13. Sabine Kurrer
- 15. Mareike Kießling
- 16. Hedwig Prechtel
- 18. Christine Fecher
- 19. Friedrich Holzammer
Grete Krietsch (85)
- 20. Margarethe Wagner (40)
- 21. Thomas Schuster
- 27. Claudia Heckel
Bernhard Schirmer
- 29. Renate Ammon
- 30. Gerhard Horn
Eberhard Prechtel (70)

WIR TRAUERN UM

Herr Hans Hauenstein, gest. 31.01.2020
Herr Karlheinz Däumler, gest. 08.03.2020
Frau Friederike Bohrer, gest. 13.03.2020

WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN MITGLIEDER

Ralf Krammer-Rubenbauer, Vladimir Nosek, Sophie Will,
Dr. Nina Kühn-Popp, Bernd Popp mit den Kindern
Josefina Elise und Jonna-Sophie

* Hinweis zu den Geburtstagen:

Für die abgedruckten Geburtstage haben wir ins im Vorfeld die Einverständnis zur Veröffentlichung geben lassen. Wenn Du Mitglied und/oder Mitarbeitende/r des CVJM bist und Dein Name fehlt oder Du in den nächsten Monaten Geburtstag hast und mit einer Veröffentlichung einverstanden bist, dann schicke bitte eine kurze Nachricht an adelheid.henninger@cvjm-nuernberg.de mit dem Betreff „Einverständnis Geburtstag“.

DANKE AN ALLE FÖRDERER DES CVJM NÜRNBERGS

Bayerische Landesstiftung: Y-Home

Bayerischer Jugendring: Umbaumaßnahmen und Mitarbeiterfortbildung

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF): Integrationsprojekte "Talentschmiede" und "Zwischen Thora, Bibel und Koran"

Bundesministerien (Familie & Jugend, Entwicklung): Bundesfreiwilligendienste

Diakonie Bayern: Asylsozialberatung und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

Evangelische Jugend in Bayern: Verein, Mitarbeiterschulungen, Jugendeangelisation

Hoffnungsträger Stiftung: Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

Mercator-Stiftung: China-Jugendaustausch und -Freiwilligendienste

Stadt Nürnberg: offene Jugendarbeit Treppenhaus Lounge, Sozialinitiativfonds

Sternstunden e.V.: Y-Home

Zukunftsstiftung Sparkasse: Y-Home und Treppenhaus-Lounge





Andi Weiss
Gib alles, nur nicht auf!

Artikelnr: 873101
Preis: **11,99 €**

GIB ALLES NUR NICHT AUF!

Impulse, die dir helfen, dein Leben sinnvoll zu gestalten

Ein wunderschön gestaltetes, farbiges Buch im ansprechenden Magazinstil! Das Impulsbuch zur gleichnamigen CD (ebenfalls bei uns erhältlich):

Hier erwarten den Leser kurze Impulse, persönliche Fragen und Anregungen, die dazu ermutigen, das eigene Leben sinnvoll zu gestalten. Ein Buch zum Weiterdenken, Weitergehen und Weiterleben. Ideal zum Selbst-behalten und Verschenken und Dank der vielen kostbaren Gedanken sehr hilfreich in stürmischen Zeiten.

Ab dem 27. April hat die ALPHA Buchhandlung wieder geöffnet.
Wir freuen uns auf Sie/Euch!



ALPHA BUCHHANDLUNG | KORNMARKT 6 | 90402 NÜRNBERG | TEL 0911 - 22 68 48

MehrWert.

Finanzen nachhaltig gestalten



g.neudecker@mehrwert-finanzen.de
www.mehrwert-finanzen.de



Gerhard Neudecker
Bankbetriebswirt
Fachberater für
nachhaltiges Investment

Hallplatz 15-19
90402 Nürnberg

Tel 0911-89 21 91 21
Mobil 0163-487 58 18

*„Gott hat uns nicht gegeben
den Geist der Furcht,
sondern der Kraft und der Liebe
und der Besonnenheit.“*

2. Tim. 1,7

WOCHENPROGRAMM

MONTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
19.00
16.00 Bandentreffen **
18.00 Tischtennis
20.30 Indiac

DIENSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
18.00
17.00 Meisterkreis
19.30 Mitarbeitergemeinschaft

MITTWOCH

08.00 Fußball zum Frühstück
10.00- Treppenhaus-Lounge
18.00
12.45 Mittwochstreff
15.00 Frauenkreis **
18.00 Tischtennis
19.00 Bäckerposauen

DONNERSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
18.00
14.00 Seniorencafé
15.00 Nachmittag der Begegnung
16.00 Jungschar in St. Matthäus
17.00 Jungengruppe "Die Spezialisten" in der Gartenstadt
17.00 Ten Sing
17.30 CVJM-Hockey
19.00 AppLounge *
19.00 Dinner your Bible
19.45 Meeting **
20.30 Badminton

FREITAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
18.00
14.00 Bewegung nach Musik
15.30 Königskids Mädchengruppe St. Matthäus
17.00 Stadtspaziergänge *
16.00 Badminton

16.00 Freundeskreis *
18.00 SonRise Jugendgruppe
19.00 YOUnited
Jugendgottesdienst ***
19.00 Bibelgespräch **
19.00 Volleyball

SAMSTAG

10.00- Treppenhaus-Lounge
18.00
14.00 Club-Nachmittag *
19.30 Halbzeit *
19.00 Familienkreis *

SONNTAG

10.30 Lichtblick-Gottesdienst **
10.30 Abenteuerland
Kindergottesdienst **
* monatlich
** zweiwöchentlich
*** nach Absprache

IMPRESSUM/REDAKTION

V. i. S. d. P. Oliver Mally
Korrektur: Björn Ohlsen
Gestaltung: barbara.mally@gmx.de
Auflage: 2.000 Stück, Bezugspreis: 0,50 € (Bezugspreis ist mit Mitgliedsbeitrag abgegolten)
Druckerei: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz
Redaktionsschluss für das 4. Quartal 2020: 28.07.2020
Fotos: www.unsplash.com und CVJM-Archiv

SPENDENBAROMETER 2020 (Stand: 03.04.2020)

Für 2020 haben wir ein herausforderndes Ziel: Für einen ausgeglichenen Haushalt benötigten wir in diesem Jahr ein Spendenaufkommen von 270.000 Euro. In den ersten drei Monaten sind bisher 41.400 Euro zusammengekommen. Neben dem normalen Haushalt werden wir auch in diesem Jahr zusätzliche Mittel für die vor uns liegenden Brand-schutzmaßnahmen benötigen.

Spendenziel 2020



ANSPRECHPARTNER



1. VORSITZENDER
Simon Neugebauer,
simon.neugebauer@cvjm-nuernberg.de



2. VORSITZENDE
Lena Kurpat,
lena.kurpat@cvjm-nuernberg.de



SCHATZMEISTERIN
Tanja Pfeiffer,
tanja.pfeiffer@cvjm-nuernberg.de



LEITENDER SEKRETÄR
Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSFÜHRER
Thomas Schmitz, Tel 0911-206 29 23
thomas.schmitz@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄRIN (KINDER & FAMILIEN)
Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 24
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (LOUNGE & JUGEND)
Gabriel Kießling, Tel 0911-206 29 26
gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (18PLUS & MIGRANTEN)
Toby Sievers, Tel 0911-206 29 26
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de



REFERENT FÜR 55PLUS
Roland Schindler, Tel 0911-206 29 29
roland.schindler@cvjm-nuernberg.de



CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)
Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



INTERNATIONALE REFERENTIN
(Chinese YMCA of Hongkong)
Lea Drechsel, lea.drechsel@cvjm-nuernberg.de



INTERNATIONALER REFERENT
(Chinese YMCA of Hongkong)
Mario Drechsel, mario.drechsel@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG
Maja Halmen, Tel 0911-206 29 34
maja.halmen@cvjm-nuernberg.de



FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG
Lilia Stroh, Tel 0911-206 29 34
lilia.stroh@cvjm-nuernberg.de



FREIZEITVERWALTUNG
Adelheid Henninger, Tel 0911-206 29 25
freizeiten@cvjm-nuernberg.de



GESCHÄFTSSTELLE
Andrea Narr, Tel 0911-206 29 0
vermietung@cvjm-nuernberg.de



HAUSMEISTER
Damulis Kopasakis



HAUSWIRTSCHAFT/VERMIETUNGEN
Katerina Nanu
Tel 0911-206 29 28,
ekaterini.nanu@cvjm-nuernberg.de

WEITERE VORSTANDSMITGLIEDER

Birgit Kleischmann, Dietmar Kurrer, Angelika Seifert, Franziska Hörber, Jaqueline Polig

CVJM-BEIRAT

Ministerpräsident a. D. Dr. Günter Beckstein, Ev.-Luth. Landesbischof a. D. Dr. Johannes Friedrich, Oliver Mally, Simon Neugebauer, Dr. Bernhard Knöchlein, Dekan Dirk Wessel, Peter Krückel, Prof. Dr. Dr. med. Reinhard Kühn, Sozialreferent Reiner Pröll, Präsidentin Ev. Hochschule Barbara Städtler-Mach, OStD Peter Scharer, Dr. Norbert Schürgers, Dr. med. Herbert Schönekas

FSJ-TEAM

Marielies Hauck, Julia Henkes, Jane Wu, Michel Münch

VOLONTÄRE IN HONGKONG/CHINA (mittlerweile in Deutschland)

Lisa Schunter, Raphael Adam, Hanna Wahl, Tobias Pfindel, Leoni Lenk, Johanna Buckel

MEHR INFOS ÜBER DEN CVJM

www.cvjm-nuernberg.de

www.treppenhaus-lounge.de

www.facebook.com/cvjm.nuernberg

PROFESSOR DR. GERHARD KNÖCHLEIN

JUGENDSTIFTUNG DES CVJM NÜRNBERG E.V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

Die Stiftung unterstützt die Arbeit des CVJM.

Stiftungsrat: 1. Vorsitzender: Prof. Heinrich Hommel,

2. Vorsitzender: OStD i.R. Peter Scharrer,

Schriftführer: Simon Neugebauer

Stiftungskonto:

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10

IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97 / Kto.-Nr.: 3 500 497

Verwenden Sie dieses Konto bitte ausschließlich für die

Stiftung.

CHRISTLICHER VEREIN

JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

www.cvjm-nuernberg.de

Geschäftsstelle

Tel 0911-206 29 0, Fax 0911-206 29 33

Mo, Di, Do und Fr: 8 – 12 Uhr, Mittwoch geschlossen

Allgemeine Fragen: kornmarkt@cvjm-nuernberg.de

Andrea Narr: vermietung@cvjm-nuernberg.de

Adelheid Henninger: freizeiten@cvjm-nuernberg.de

CVJM-Konten

Vereinskonto: IBAN: DE39 5206 0410 0003 5070 17

Spendenkonto: IBAN: DE27 5206 0410 0003 5000 55

jeweils bei Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1

